

Ämtlicher Theil.

Erchienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. E. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelaufgabe. † = wird nur baar gegeben.)

- Baldamus in Leipzig.
Trachbrodt, E., die Stenographie nach F. X. Gabelsberger's System zum Selbstunterricht bearb. 1. Hft. 8. — 50
- Bartholomäus in Erfurt.
Lindau's Reisebibliothek. 5. Bd. 8. * — 50
Inhalt: Miscellen, gesammelt v. E. Lindau. 1. Bd.
Orientkrieg, der, 1877—78. Im Lapidarstyle. Der Russen Siegeszug üb. Donau u. Balkan u. die Zerhauung d. oriental. Knotens durch Alexander II. 8. — 60
- Brockhaus in Leipzig.
Brockhaus' Conversations-Lexikon. 12. Aufl. 114. Hft. 8. — 50
- Burow in Glauchau.
Königs Geburtstag. Eine kleine Festgabe f. Sachsens einfache Volksschulen u. ihre Lehrer. 2. Aufl. 8. * — 50
- Cake in Stuttgart.
Zeitschrift f. Geburtshülfe u. Gynaekologie. Hrg. v. C. Schröder, L. Mayer u. H. Fasbender. 2. Bd. 2. Hft. 8. * 8. —
- Feller in Karlsbad.
Kraus, J., aertzlicher Rathgeber f. den Kurgebrauch in Karlsbad. 7. Aufl. 8. * 1. —
- Fischer in Jena.
† Zeitschrift, Jenaische, f. Naturwissenschaft. 12. Bd. 1. Hft. 8. * 6. —
- Franz'sche Buchh. in München.
Blätter, Münchner, f. Stenographie. Organ d. Gabelsberger Stenographen-Centralvereins zu München. 28. Jahrg. 1878. Nr. 1. Mit Lesebibliothek. 8. pro cpl. * 4. —
Gesetz- u. Rechtsbuch, neues, f. Bayern [Stadt u. Land]. 13. u. 14. Vfg. 8. à * — 40
Gesetze, Verordnungen u., neue, f. das Königr. Bayern. 20. Bd. 5. Vfg. 8. — 90
Niggel, J. R., die deutsche Küche. Neue Ausg. 7. Vfg. 8. * — 50
Reichsgesetze, deutsche. 5. Bd. 5. u. 6. Vfg. 8. à — 90
- Freund's Buchh. in Demmin.
Frand, Grundriß der evangelischen Glaubenslehre f. die oberen Klassen d. Gymnasiums. 8. * 1. —
- Grote'sche Verlagsbuchh. in Berlin.
Schiller's sämtliche Werke. Hrg. v. R. Borberger. Neue illustr. Ausg. 50. Vfg. 8. — 50
- Grüning in Hamburg.
Mikiewicz, A., Petersburg. Deutsch v. A. Zipper. 16. — 60; geb. m. Goldschn. 1. 20
- Tennyson, A., Freundes-Klage. Nach „In memoriam“ frei übertr. v. R. Waldmüller-Duboc. 3. Aufl. 16. Geb. m. Goldschn. * 3. —
- Günther in Langensalza.
Günther's, F. A., homöopathischer Thierarzt. 2. Thl. 15. Aufl. 8. * 2. —
- Hauptmann'sche Verlagsbh. in Bonn.
Drecker, U., Praecepta eloquentiae in usum scholae. 8. * 2. —
- Heine in Dessau.
† Adressbuch der Haupt- u. Residenz-Stadt Dessau. Hrg. v. F. Frenzel. 8. In Comm. Geb. * 4. —
- Gebr. Henninger in Heilbronn.
Pfeiderer, R., Pius IX. Ein zeitgeschichtl. Lebensbild. 8. * 1. 20
- Herrosé Verlag in Wittenberg.
Polak, F., kleine geographische Skizzen u. Bilder. 8. Cart. * — 30
- E. Seymann's Verlag in Berlin.
Entwurf e. Gerichtskostengesetzes, e. Gebührenordnung f. Gerichtsvollzieher u. e. Gebührenordnung f. Zeugen u. Sachverständige. 4. * 3. 60
Jurajek, F. v., Personal- u. Realunion. Mit e. Anh.: Das rechtl. Verhältnis zwischen Oesterreich u. Ungarn. 8. * 2. 40
Rechtsgrundsätze der Entscheidungen deutscher Gerichtshöfe m. Ausnahme d. Reichs-Oberhandelsgerichts auf dem Gebiete d. Handelsrechts. Hrg. v. E. Grünwald. 2. Hft. 8. * 2. —
- Hohorst in Berlin.
† Aus dem Berliner Verbrecherleben. Interessante Criminalfälle aus alter u. neuer Zeit. 6. Hft. 8. — 20
† Capann-Karlowa, C. F., goldener Familien-Schatz. 7. Vfg. 8. — 40
† Keller, allgemeiner Geschäfts- u. Familien-Briefsteller. 35. Aufl. 8. Hft. 8. — 30
- Jenne in Leipzig.
† Petrich, H., Ernst Christoph Bindemann. Ein Beitrag zur Literatur- u. Kulturgeschichte der letzten 100 Jare. 4. * 1. —
- Klinhardt in Leipzig.
Petermann, R., der Geburtstag unseres Königs Albert, gefeiert durch Darstellung seines Lebens, sowie durch Gebete u. Gesänge. 8. * — 40
- Kimmel in Riga.
Haensell, J., Handbuch f. den Unterricht in der Formenlehre der russischen Sprache. 2. Aufl. 8. Geb. * 3. —
Werbatus, R., Leitfaden durch die Geschichte der christlichen Kirche. Für die oberen Klassen höherer weibl. Lehranstalten. 8. Cart. * — 80
- Kanmann'sche Verlagsbuchh. in Dülmen.
Communionbüchlein f. alle Gott liebenden Seelen. Min.-Ausg. 24. Aufl. 16. * — 50
Siedinger, C., Trauer-Rede auf Paps Pius IX. [1846—1878]. 8. * — 25
- Luchhardt'sche Verlagsbh. in Berlin.
* Schüren, R., zur Lösung der socialen Frage. 3. Aufl. 8. 4. —
Zeit- u. Streitfragen, militärische, f. Offiziere aller Waffen. 29. Hft. 8. * 1. —
Inhalt: Ewiger Frieden u. Abrüstung. Vortrag von v. Reichenau.
- Mayer & Müller in Berlin.
† Sydow, C., de fide librorum Terentianorum ex Calliopii recensione ductorum. 8. * 1. 20
† Thlesen, M., üb. die Verbreitung der Atmosphäre. 8. * 1. 20
- H. W. Müller in Berlin.
Steinbart, O., „unsere Abiturienten“, e. Beitrag zur Klärg. der Realschulfrage. 8. * 1. —
- D. Reimer in Berlin.
Kleper, H., die Staten der Balkan-Halbinsel nach den Grenzbestimmgn. d. Friedens v. Hagios Stephanos 3. März 1878. 1: 3,000,000. Lith. u. color. Fol. * 1. 20

<p>Reißner in Dessau. Adreßbuch der Haupt- u. Residenz-Stadt Dessau 1878. Hrsg. v. F. Frenzel. 8. In Comm. Geb. * 3. 50</p> <p>J. F. Richter in Hamburg. Eshengrund, F., 70 Semester. Eine Studenten-Geschichte. 8. * 2. —</p> <p>Schulze'sche Buchh. in Celle. † Protocolle der Sitzungen d. Central-Ausschusses der königl. Landwirthschafts-Gesellschaft zu Celle. 47. Hft. Protocolle vom 12. bis 14. Juni 1877. 8. * 1. 50</p> <p>Schulze in Cöthen. Brunn, v., Kurmittel d. Bades Lipp Springs, nebst populärer Skizze der Lungentrankeheiten. 2. Aufl. 8. * 1. —</p> <p>Seemann in Leipzig. Renaissance, deutsche. Neue Folge. 45. u. 46. Lfg. Fol. à * 2. 40</p>	<p>Springer in Berlin. Stückgut-Beförderungswesen, das, auf den Eisenbahnen Deutschlands. Ein Vorschlag zur einheitl. Gestaltg. desselben. 8. * —. 60</p> <p>Vereins-Buchdruckerei in Graz. Donin, L., Leben u. Thaten der Heiligen Gottes. 3. Aufl. 1. Bfg. 8. * —. 40</p> <p>Weidmannsche Buchh. in Berlin. Bouterwel, R., u. A. Tegge, die altsprachliche Orthoepie u. die Praxis. 8. * 4. —</p> <p>Wiegandt, Hempel & Varey in Berlin. Knoblauch, H., Deutschlands Tabaks-Bau u. Ernte. 8. * 1. 50 Kraft, G., Lehrbuch der Landwirthschaft auf wissenschaftlicher u. praktischer Grundlage. 2. Bd. Pflanzenbaulehre. 2. Aufl. 8. * 3. — Rehbold, G., die Anpflanzung u. Behandlung v. Alleebäumen. 8. * 1. 50</p>
--	--

Nichtamtlicher Theil.

Die Anfänge der Buchdruckerkunst in der Schweiz.

Von Georg Kettig, Bibliothekar. *)

Daß die Buchdruckerkunst sehr bald nach ihrer Erfindung in der Schweiz heimisch wurde, ist kein Wunder; war doch der Boden durch die Concilien von Constanz und Basel, diese Vereinigung der bedeutendsten Männer ihrer Zeit, so gründlich bearbeitet, daß schon 12 Jahre nach dem Schlusse der Basler Kirchenversammlung die Hochschule daselbst gegründet wurde, die ihrerseits einen so umfangreichen Bedarf an literarischem Material hervorrief, daß die Production sich ganz naturgemäß mit Vorliebe hierher wendete.

Noch ein anderer Umstand war einer frühzeitigen Thätigkeit der Schweiz auf diesem Gebiete besonders günstig. Die große Verkehrsstraße für Kaufleute wie für Gelehrte war diesseits der Alpen der Rhein, „die Pfaffengasse“, und keine bessere Stätte konnte gewählt werden für den leichten Vertrieb von Büchern an all die blühenden Musensitze von St. Gallen, ja von Feldkirch nach Straßburg, Mainz, Frankfurt, Köln und bis ans Meer.

Um so befremdlicher erscheint es, daß nicht Basel, überhaupt keine Stadt am Rhein das erste schweizerische Druckwerk geliefert haben soll, sondern das kleine Chorherrenstift Beromünster in der Nähe des Baldegger Sees, also tief im Lande drin und ganz abseits von der Straße. Das erste datirte Buch von Beromünster trägt nämlich die Jahrzahl 1470, das erste von Basel 1474. Lange wurde daher Beromünster der Vorrang zuerkannt, bis man ein in Basel gedrucktes Buch fand, das die handschriftliche Notiz trägt: „Dieses kaufte ich im Jahre 1468. Joseph de Vergers, Priester zu St. Hilarii in Mainz (Hunc solvi anno MCCCCLXVIII. Joseph de Vergers, presbiter ecclesiae Sancti Hylarii Moguntini).“ Aber auch weit aus am lebhaftesten wurde in Basel die edle Kunst geübt. Denn von rund 16,300 bekannten Incunabeln (Büchern aus der Zeit, wo die Kunst noch gleichsam in den Windeln lag; wir ziehen die Grenze bis 1500) sind 322 oder nahezu 2 Procent in der Schweiz, von diesen 322 aber nicht weniger als 305 in Basel gedruckt. **) Dies gilt wohlverstanden nur von den Incunabeln; über die beinahe unglaubliche Fruchtbarkeit Basels in der ersten Hälfte des sechzehnten Jahrhunderts werden wir später zu berichten haben. Wir sehen also, Basel nimmt in Bezug auf die Anzahl seiner Drucke so ziemlich denselben Rang ein wie Straßburg, Augsburg, Nürnberg, Köln.

Der dritten Presse begegnen wir im Jahr 1475 in unserm guten, damals wie heute rührigen Burgdorf, das gleichzeitig auch eine Papierfabrik besaß. Man hat mehrfach behaupten wollen, es

*) Mit gefälliger Erlaubniß des Herrn Verfassers aus dem „Berner Taschenbuch auf das Jahr 1878“ (Bern, Haller) abgedruckt.

**) Die Zählung der Incunabeln beruht auf Pain's Repertorium, das leider an Vollständigkeit zu wünschen übrig läßt.

sei Burgdorf im Lüneburgischen, aber seit dem Botum des Dr. Grotesend in Hannover ist der Streit zu Gunsten unseres Burgdorf entschieden. Es wäre ja sonst vollkommen unerklärlich, wie unsere Berner Stadtbibliothek in den Besitz sämtlicher Burgdorfer Drucke, zum Theil sogar in mehreren Exemplaren, gelangt wäre, während sie auf den wichtigsten norddeutschen Bibliotheken, namentlich in Wolfenbüttel, fehlen.

Um 1478 wurde die erste Presse in Genf in Thätigkeit gesetzt. Dann tritt ein auffallender Stillstand in der weiteren Verbreitung der Buchdruckerkunst in der Schweiz ein; erst 1500 finden wir wieder eine anonyme Officin in Sursee und die Firma Cocus, Buß u. Aptegeger in Cäsar-Augusta. Man wird uns einwenden, Cäsar-Augusta sei Baragoza; beachtet man aber die Namen der Firma und besonders die so charakteristisch schweizerdeutsche Orthographie Aptegeger, so ist die Folgerung wohl unbestreitbar, daß wir es hier mit Schweizern zu thun haben. Muß nun auch zugegeben werden, daß verschiedene Basler Drucker nach Spanien auswanderten, z. B. Friedrich Biel und Peter Hagenbach, so treffen wir sie doch schon gegen das Ende der 80er Jahre dort an, während eine Auswanderung um 1500 nur geringe Wahrscheinlichkeit für sich hat. Das straffe Regiment Ferdinand's und Isabella's besaß für einen Schweizer gewiß wenig Verlockendes. Bis also bewiesen ist, daß die genannte Firma in Spanien arbeitete, müssen wir für dieses Cäsar-Augusta eine andere Uebersetzung suchen, und wir finden keine bessere als Kaiser-Augst.

In streng chronologischer Reihenfolge käme nun Zürich im Jahre 1504, aber nur mit unbedeutenden Arbeiten, und erst um 1521 mit Christoph Froschauer sind namhafte typographische Leistungen zu verzeichnen, so daß Baden (1511) vorangestellt werden muß. Darauf folgt Luzern (1524), Neuenburg (1536), Bern (1537), Poschiavo (1550), Lausanne (1556) u. s. w. Die geographische Verbreitung weiter zu verfolgen hat keinen Zweck, weil die Buchdruckerkunst von jetzt an überall, wo sie einen neuen Sitz aufschlug, doch schon über die Anfänge hinaus war, auf die sich diese Arbeit beschränkt.

Ehe wir jedoch weiter gehen, mag es interessant sein, einen Blick auf die Intensität der typographischen Leistungen bis 1500 zu werfen.

Viele in damaliger Zeit gedruckte Bücher entbehren eines Datums, so daß wir sie keinem Jahre mit Sicherheit zuschreiben können. Zwar sahen wir schon, daß ein Buch als im Jahr 1468 angekauft bezeugt ist; dasselbe gilt von einem andern Buch bezüglich des Jahres 1472; aber wir wissen nicht, wann sie gedruckt sind. Ein Werk aus der Officin von Beromünster trägt zwar die Jahrzahl 1470, nämlich der Mammotrectus (ein damals sehr verbreitetes Wörterbuch der schwierigeren biblischen Ausdrücke); aber sie wird als unrichtig ausgegeben, so daß wir als sichern Anhaltspunkt nur ein

anderes Buch aus derselben Druckerei mit dem Datum 1472 haben, nämlich des Rodericus Speculum humanæ vitæ (Spiegel des menschlichen Lebens).

Wir finden nun von 1472 — 74 je 1 Werk, 1475 3 Werke, 1476 6, 1477 4, 1478 9, 1479 5, 1480 4, 1481 11, 1482 6, 1483 0, 1484 1, 1485 2, 1486 17, 1487 10, 1488 9, 1489 19, 1490 11, 1491 9, 1492 6, 1493 9, 1494 20, 1495 11, 1496 19, 1497 13, 1498 15, 1499 11, 1500 14 Werke. Diese Zahlen führen zu dem befremdlichen Ergebnis, daß nach einem rühmlichen Anlauf plötzlich die Thätigkeit ganz aufgehört und dann mit verdoppelten Kräften einen neuen Aufschwung genommen haben muß. Der plötzliche Zuwachs um 1486 erklärt sich durch das Auftreten Kessler's, der allein in diesem Jahre fünf Werke erscheinen ließ; aber der Rückgang vorher ist uns ein Räthsel.

Zur Charakteristik der Thätigkeit des sechzehnten Jahrhunderts mag die Mittheilung genügen, daß allein Johannes Froben 1502 bis 1526 241, Christoph Froschauer 1521 bis 1564 über 600 Werke druckte.

Einen ganz eigenthümlichen Eindruck macht nun die bestimmte Richtung in den Erzeugnissen der schweizerischen Presse bis tief ins sechzehnte Jahrhundert hinein. Von den in Süddeutschland so verbreiteten Chroniken findet sich bis 1500 kaum eine Spur, ebenso fällt es auf, daß ungeachtet der entschieden humanistischen Richtung der Basler Universität, die in Heynlin von Stein, Sebastian Brant, Johannes Reuchlin u. A. so glänzend vertreten war, die classischen lateinischen Autoren bis auf die einzige, Cicero zugeschriebene Schrift de proprietatibus terminorum systematisch außer Acht gelassen werden, und daß vor 1504 kein einziger griechischer Druck vorkommt, obgleich Basel den ersten Lehrer des Griechischen diesseits der Alpen besaß, Andronikos Kontoblatas, und obgleich es außer Zweifel steht, daß Froben und Amerbach schon im fünfzehnten Jahrhundert griechische Typen hatten. Auch die sonst so verbreiteten Gesundheitsbücher vermissen wir ganz.

Dagegen finden wir besonders drei Zweige der Literatur vertreten, nämlich lateinische Grammatiken für Anfänger, sodann Schriften über kanonisches Recht, endlich liturgische und ascetische Bücher. Beinahe ganz vereinzelt stehen Amerbach mit seinen Kirchenvätern, Bergmann mit Brant's Schriften da. So hat auch jeder Drucker seine eigene Richtung, die ihn ziemlich genau von den andern unterscheidet.

Wollte man nun glauben, diese Druckereien hätten sich glänzend rentirt, so wäre dies ein großer Irrthum. Wenn auch gegenwärtig die Forderungen der Arbeiter das normale Maß überschritten haben, so sind die heutigen Drucker doch weit besser daran, als die damaligen. Einmal brauchen sie nicht einen eigenen Formschneider zu halten, sondern können ihre Lettern nach Belieben in einer Schriftgießerei bestellen, und zweitens haben sie ein viel größeres Publicum, als vor 400 Jahren, wo Lesen und Schreiben noch nicht obligatorische Bürgerpflicht, ja noch kaum der Vorzug der höhern Stände, sondern beinahe ausschließlich im Besitze der Geistlichkeit war. So läßt sich annehmen, daß durchschnittlich kaum ein Buch in mehr als 200 Exemplaren gedruckt wurde, und da die Bücher nicht zu theuer sein durften, so war in natürlicher Folge der Gewinn um so geringer.

Dem scheint die bestimmte Nachricht zu widersprechen, daß die erste Ausgabe von Erasmus' Lob der Narrheit, von Froben Anfangs 1515 in 1800 Exemplaren gedruckt, schon am 17. April desselben Jahres bis auf 60 Exemplare vergriffen war; aber man rechne: in welcher Auflage würde wohl heute eine ähnliche Schrift eines ebenso Epoche machenden Mannes, z. B. Bismarck's, gedruckt werden? Sicher nicht unter 10,000. Damit ist aber der scheinbare Widerspruch schon von vorn herein gehoben; ferner ist die oben

charakterisirte Richtung der Schweizer Drucker der Annahme starker Auflagen entschieden ungünstig. Für ein Meßbuch der Basler oder Genfer Diocese z. B. ließ sich gewiß keine große Verbreitung erwarten und auch die päpstlichen Decretalen waren keine leicht verkäufliche Waare. Dazu kommen endlich die historischen Beweise, die jeden Zweifel unmöglich machen.

Schon beim bloßen Durcharbeiten von Hain's Verzeichniß der Incunabeln ergab sich, daß allein Wensler in Basel drei Associationsversuche machte, aber diese Verbindungen regelmäßig sehr schnell wieder auflöste, weil das Geschäft nicht zwei Prinzipale zu ernähren vermochte. Ähnliches läßt sich nachweisen von Kuppel, Michel, Johann Petri, Amerbach und Froben. Zum Ueberfluß ist bezeugt, daß Wensler 1490 nach Aufopferung eines namhaften Vermögens sein Werkzeug verkaufen mußte, und daß ein Johann Koch förmlich Geldstag machte. Nur so, nur aus dem ungenügenden finanziellen Resultat erklärt sich das plötzliche Verschwinden von Firmen, die bedeutende Leistungen aufzuweisen haben, sowie der nicht seltene Wechsel des Aufenthalts. Aus Basel allein sind mindestens Biel, Besiden und der jüngere Michel weggezogen.

So fesselt uns denn ein erhöhtes Interesse an die Schicksale der einzelnen Männer, die als wahre Winkelriede mit Aufopferung ihrer materiellen Existenz dem Licht der Wissenschaft und der Reformation den Weg bahnten.

(Schluß folgt.)

Miscellen.

Mit Bezug auf die in Nr. 61 d. Bl. gebrachte Notiz über die Theilnahme des Deutschen Reiches an der Pariser Ausstellung durch Beschickung von Werken deutscher Kunst können wir heute mittheilen, daß die Commission den Beschluß gefaßt hat, die Ausstellung ausschließlich nur auf Gemälde und Werke der Sculptur zu beschränken und demgemäß die an sie gestellten Anträge, auch die vervielfältigenden Künste an der Ausstellung theilnehmen zu lassen, des beschränkten Raumes wegen hat ablehnen müssen.

Eine Prinzipien-Frage. — Bei der so verschiedenen Fassung der eingehenden Verlangzetteln mit ihren Bemerkungen: „Nur baar wenn mit erhöhtem Rabatt“, „Baar wenn mit 6—8% Mehr-Rabatt als in Rechnung“ u. s. w. kommt der Verleger resp. Verlags-expedient häufig in eine schiefe Lage, die ebenso häufig den stillen Wunsch für einen Normal-Verlangzettel aufkommen läßt. Wenn ein größeres Werk mit Bezugsbedingungen u. s. w. bereits im Börsenblatt angezeigt, zur Versendung gelangt und von K. in W. ausdrücklich „fest“ bestellt wird, K.'s Zettel aber auch nicht eine der oben genannten Bemerkungen trägt, so liefert man eben bei der Solidität der Firma in Rechnung „fest“. — Nun kommen aber nach Einsicht der Factur mit den darauf bemerkten Bedingungen bei Baar-Bezug von vielen Sortimentern — darunter auch von K. — die Notizen, daß der betreffende Posten zur Zahlung angewiesen und daher aus Rechnung zu streichen sei. Hält man nun K. das Prinzip entgegen, auf derartige nachträgliche Preisreduction und Umbuchung, die immerhin mit Umständen verbunden ist, nicht eingehen zu können, dann wird einem der „kaufmännische Standpunkt“ beleuchtet, der ein solches Prinzip nicht kennt! — Es wäre interessant, von anderen Verlegern zu hören, wie sie in solchen Fällen, die sich sehr häufig wiederholen, verfahren. Wenn dem bestellenden Sortimenter die der Versendung vorausgehenden Anzeigen über das betreffende Werk entgehen und derselbe seine Bestellung erst nach erfolgter Expedition resp. nach Einsicht der betreffenden Factur präcisiren will, — nun dann thut der Verleger wohl besser, wenn er in Rechnung und gegen baar nur mit einerlei Rabattsatz expedirt.

... r.

Dringende Bitte an die Herren Musikalienverleger. — Das immer weitere Ueberhandnehmen der directen Bestellungen der Musiklehrer und Dirigenten von Gesangvereinen bei den Herren Verlegern und deren Bereitwilligkeit in Rabattbewilligungen schädigt das Musikaliengeschäft in empfindlichster Weise. Es liegen uns aus letzter Zeit Fälle vor, wo renommirte Musikalienverleger 50% und außerdem Freiemplare bei Partien den Vereinen bewilligt haben, während sie zu ganz gleichen Bedingungen auch dem Sortimentler liefern. Der bisherige Lieferant, der etwa 20% bewilligte und die sogenannten billigen Ausgaben netto facturirte, verliert nicht allein die Kundschaft des Vereins, sondern kommt auch bei sämtlichen oft sehr zahlreichen Mitgliedern desselben in Mißcredit, wird als Brecher verschrien, weil sich der Herr Dirigent durch die billige Beschaffung einen Namen zu machen sucht, und nun geht das Factum von Mund zu Mund. In einer kleinen Stadt ist's mit einem Geschäft, welches nur auf den Platz angewiesen ist, vollständig zu Ende, da seine beste Kundschaft zum Gesangvereine gehört, in welchem es gebrandmarkt ist. Vereine, die irgend ein Opus aufführen wollen, lassen sich daran gewiß nicht hindern, wenn sie vom Verleger abschläglich beschieden werden, und würden dann beim Sortimentler bestellen, der ihnen etwa 20% Rabatt bei Partien gewährt. Die Interessen der Verleger sind also in keinem Falle geschädigt und haben dieselben bei Baarexpedition an die Sortimentler ihr Geld noch früher in Händen, als wenn sie sich mit Musiklehrern oder Vereinen berechnen müssen. — Wir richten deshalb die dringendste Bitte an die Herren Musikalienverleger, Aufträge dieser Art, durch deren Annahme die Interessen des Buch- und Musikalienhandels im höchsten Grade geschädigt und in manchen Fällen Geschäfte durch die Consequenzen an den Rand des Verderbens gebracht werden, fernerhin durchweg von der Hand zu weisen.

R.

A.

„Bescheidenheit ziert den — Musikverleger.“ — Unter dieser Aufschrift bringt das Berliner Fremdenblatt folgende Notiz: „Ein Leipziger Musikverleger beansprucht von uns den Abdruck eines 200 Druckzeilen starken Feuilletons über sechs Lieder von *** und verspricht uns dafür, natürlich wenn wir ihm den Beleg eingefendet haben, ein Exemplar dieser Lieder gratis und franco. Noblesse oblige — aber diesmal thut es uns wirklich leid, unseren Lesern das Urtheil über diese Lieder in so glänzendem Nachdruck des Vorgeschiedenen vorenthalten zu müssen. Wir kaufen uns lieber ein Exemplar und sparen dabei noch 100 Mark.“

Eine Bitte an die Herren Verleger wegen besserer Einbände. — Vor einiger Zeit wurde in diesen Blättern ein beachtenswerther Artikel über die schönere innere Ausstattung der Bücher veröffentlicht. Zweck dieser Zeilen ist, auf die so überaus nöthige Herstellung dauerhafterer Einbände aufmerksam zu machen. Es wird keinem Sortimentler entgangen sein, daß zu den sog. Leinenbänden in neuerer Zeit ein Material verwendet wird, das kaum mehr hält als das sog. Chagrinpapier; zwar läßt sich dasselbe besser verarbeiten, es läßt sich besser kleben und nimmt Blind- und Gold-Pressungen leichter an und — die Hauptsache — es ist viel billiger als das früher gebrauchte solidere Material, — aber schon nach einmaligem Aufmachen des Buches zeigen sich die Spuren dieses Sparsystems; die dünn aufgetragene Farbe blättert und springt leicht ab, die weißen Fäden des losen Gewebes kommen sofort zum Vorschein. Wehe dem Sortimentler, der ein solches modern gebundenes Werk zur Ansicht fortgibt; bei Rückkunft des Buches finden sich die Ecken oder die unteren Seiten des Einbandes fast regelmäßig abgeschabt wieder vor, das Buch sieht antiquirt aus. Von der so oft gerühmten

Solidität ist nicht die Spur mehr zu entdecken, kein Wunder daher, wenn der Sortimentler nur mit Jagen sich gebundene Artikel für's Lager kommen läßt und ebenso das Publicum gegen Fabrikeinbände immer mißtrauischer wird; es ist hohe Zeit, daß sowohl Verleger wie Baarsortimentler wieder mehr Rücksicht auf gebiegenere Herstellung der Einbände nehmen, damit es nicht fürder heißt: „Billig und schlecht“, sondern vielmehr: „Billig und dauerhaft“!

. L.

Ein Widerruf. — Der ausgesprochene Gedanke, durch eine Blumenlese von Grobheiten u. u. die buchhändlerische Correspondenz etwas zu reformiren, findet allseitigen Beifall. In dem reichlich zufließenden Material tritt aber theilweise eine Verwilderung zu Tage, die den Unterzeichneten, der die Ehre seines Berufes hoch hält, nöthigt, von der Veröffentlichung in Buchform abzusehen. Proben könnten gegeben werden, vor denen einem angst und bange wird, wie die verehrliche Redaction gern bestätigen wird. („Gern“ kann dies nicht geschehen, sondern vielmehr nur mit dem Ausdruck tiefen Bedauerns; denn wenn jemals, so fand die für das Börsenblatt bestehende Vorschrift, „Aufsätze und Anzeigen oder Ausdrücke in denselben, die der Gesamtheit oder dem Blatte zur Unehre gereichen, nicht zuzulassen“, den uns vorgelegten „Proben“ gegenüber ihre gerechteste Anwendung. D. Red.) — Die Hoffnung ist vielleicht nicht vergebens, daß auch schon diese kleine Anregung die Aufmerksamkeit auf diesen Schaden hinlenken wird. — Eingegangenes Material werde ich zurücksenden.

J. Bacmeister.

Aus Paris, 13. März schreibt man der Allg. Ztg.: „Eine große Schlacht wird seit zwei Tagen im Hotel des Ventes zwischen dem Rothschild'schen Haus und dem Kaiser Wilhelm geschlagen, nämlich bei der Versteigerung unschätzbare protestantischer Bücher. Bis heute scheinen die Rothschild gegen die Agenten des Deutschen Kaisers nicht aufkommen zu können.“

— Im Hotel Drouot wurde am 15. ds. aus der Bibliothek Turner ein Octavband von 912 Seiten u. d. T.: „Recueil de portraits par Mlle. de Montpensier“ für nicht weniger denn 14,000 Fr. ersteigert.

Eine amerikanische Maschine zum Hesten von Schreibheften, Broschüren, Büchern u. mittelst Drahtes erregt in Manchester Aufmerksamkeit und führt sich schnell ein. Der zur Verwendung kommende Draht soll billiger als der Faden zu stehen kommen. Die Geschwindigkeit und Leistungsfähigkeit der Maschine ist erstaunlich. Ebenso haben mit Draht geheftete Bücher, wenn eingebunden, den Vortheil, an jeder Stelle offen liegen zu bleiben. Die Maschine heftet 2000 Broschüren in einer Stunde.

Personalnachrichten.

Leipzig, 23. März. Im letzten Augenblicke vor dem Schluß unsers heutigen Blattes durchläuft die schmerzliche Trauerbotschaft unsre Stadt, daß der Verleger und Redacteur der „Gartenlaube“, Herr Ernst Reil, nach nur kurzer Krankheit, 61 Jahre alt, heute Morgen verschieden ist.

Abgesehen von den gewöhnlichen Mittheilungen aus den Kreisen des Buchhandels, finden auch anderweitige Einsendungen, wie: Beiträge zur Geschichte des Buchhandels und der Buchdruckerkunst — Aufsätze aus dem Gebiete der Preßgesetzgebung, des Urheberrechts und der Lehre vom Verlagsvertrag — Mittheilungen zur Bücherkunde — Schilderungen aus dem Verkehr zwischen Schriftsteller und Verleger — sowie statistische Berichte aus dem Felde der Literatur und des Buchhandels willkommene Aufnahme und angemessene Honorirung.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Vörsevereins werden die dreizehnbaltene Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

Verkaufsanträge.

[12830.] Ein angesehenes Verlagsgeschäft Mitteldeutschlands von hauptsächlich pädagogischer Richtung ist mit den Activen aus Rechnung 1877 und 1878 für 125,000 Mark durch mich zu verkaufen.

Ich kann diesen Antrag als solid und vortheilhaft besonders empfehlen und stehe geehrten Reflectenten, welche die entsprechenden Geldmittel besitzen, gern mit näherer Auskunft zu Diensten.

Julius Krauss in Leipzig.

Kaufgesuche.

[12831.] Ein kleiner einträglicher Verlag oder auch einzelne Artikel, eingeführte Schulbücher, wissenschaftliche Werke oder monatlich erscheinende Zeitschriften werden gegen baare Zahlung zu kaufen gesucht.

Offerten unter W. L. 21. befördert Herr Otto Aug. Schulz in Leipzig.

Theilhaber gesuche.

[12832.] Ein angesehenes und in blühendem Betriebe befindliches Verlagsgeschäft sucht einen arbeitskräftigen, gebildeten und intelligenten Theilhaber mit einer Baareinlage von mindestens 30,000 Mark gegen entsprechenden Reingewinn und monatliches Fixum. — Offerten unter A. B. Nr. 101. an die Exped. d. Bl. zur Weiterbeförderung.

NB. Die betreffenden Anerbietungen werden, behufs Erzielung einer eingehenden Antwort, mit entsprechendem Nachweis der Vermögensverhältnisse, Lebensweg ic. erbeten. Mit Unterhändlern werden Verhandlungen nicht eingegangen.

Fertige Bücher u. s. w.

Neelle Novität für Colportagehandlungen.

[12833.]

Soeben erschien:

Maitresse und Fürstsohn.

Illustr. hist. Roman

von

Dr. Weis.

Complet in circa 20 Lieferungen.

Hierzu 1 praktische Gratisprämie, sowohl für Herren wie für Damen nützlich.

Heft 1. 2., Prospect und meine Bezugsbedingungen stehen auf Wunsch gern gratis mit directer Post franco zu Diensten.

Bitte um Ihre thätige Verwendung, da aus dem Unternehmen bedeutender Nutzen ohne Risiko für Sie zu erzielen.

Hochachtung

Emil Hohorst

in Berlin,

Alexandrin-Str. 98.

Friedberg & Mode in Berlin.

[12834.]

Wir kaufen heute von Herrn Paul Anders hier mit Verlagsrecht und Vorräthen*):

Leitfaden

der

brandenburgisch-preussischen
Geschichte

von

Ferd. Schmidt.

5. verb. Aufl. Preis 60 \mathcal{A} ord.

sowie:

Karte

des

Preussischen Staates

von

Freudensfeld und Ohmann.

7. Aufl. Preis 75 \mathcal{A} ord.

und halten von beiden Artikeln zu den bisherigen Bezugsbedingungen Auslieferungslager in Leipzig.

Achtungsvoll

Berlin S. W., Anhalt-Strasse 8,
22. März 1878.

Friedberg & Mode.

*) Wird hierdurch bestätigt.

Paul Anders.

Nur hier und in Raumburg's
Wahlzettel angezeigt.

[12835.]

P. P.

Zur Versendung liegt bereit:

Ueber Feuerbestattung

oder

Leichenverbrennung.

Ein Vortrag

von

Dr. Edmund Spieß,

Professor an der Universität Jena.

gr. 8. Brosch. 75 \mathcal{A} ord., 50 \mathcal{A} netto u. baar.

Die sieben Wunder von Jena.

Ein Beitrag

zur

Geschichte der Städtewahrzeichen

von

Dr. Edmund Spieß,

Professor an der Universität Jena.

gr. 8. Brosch. 75 \mathcal{A} ord., 50 \mathcal{A} netto u. baar.

Außer Culturhistorikern wird sich für letztere Broschüre Jeder, der in Jena weilte und studirte, gern interessieren.

Ich sehe Ihren gefälligen Bestellungen entgegen, da ich nur auf Verlangen sende.
Jena, 18. März 1878.Hermann Costenoble,
Verlagsbuchhandlung.

Polytechnisches Notizblatt

[12836.]

für

Chemiker, Gewerbetreibende, Fabri-
kanten und Künstler.

1878 = 33. Jahrg. Auflage 2000.

Alle 14 Tage eine Nummer.

Preis pro Jahrg. 6 \mathcal{M} ord.

Das „Polytechnische Notizblatt“ wird von Industriellen jeder Art, insbesondere von Chemikern, Fabrikanten, Apothekern, Photographen, Weinhändlern, Droguisten, Gewerbevereinen, technischen Anstalten u. a. gehalten und vertheilt sich diese Interessenten auf alle Länder.

Eine Ankündigung Ihrer dahin einschlagenden Novitäten in dieser Zeitschrift ist von nachhaltigstem Erfolge. Der Raum der 1 mal gesp. Petitzeile kostet 20 \mathcal{A} no.Für einfache Beilagen in Octav-Format berechne ich 15 \mathcal{M} no., bei größeren Formaten nach Uebereinkunft.

Hochachtungsvoll

Hermann Holtz in Leipzig.

[12837.]

Das Kreuz

von

Isabella Braun.

16. Geb. 75 \mathcal{A} ord., 50 \mathcal{A} no., 45 \mathcal{A} baar.
empfehlen wir den Herren Sortimentern in den häufigen Fällen, wo sie in die Lage kommen, als

Confirmationsgeschenk

bei einem niedrigsten Preise ein gediegenes und elegant ausgestattetes Büchlein vorschlagen zu müssen.

Ganz ergebenst

Stuttgart.

Hofmann & Hohl.

[12838.] Soeben erschien bei Stiefbold & Co. in Berlin W., Kronenstrasse 49, ein neuer Kupferstich:

„Herr hilf mir“!

nach dem beliebten Gemälde von Richter,
Christus rettet den ertrinkenden
Petrus.

Gestochen im

größten Format

von C. Becker.

Stichgröße: 76 \times 62 Cm.Epreuve d'artiste auf chinef. Papier 50 \mathcal{M} ord.Mit der Schrift auf chinef. Papier 30 \mathcal{M} ord.Mit der Schrift auf weiß Papier 25 \mathcal{M} ord.

Gegen baar mit 40%.

Ferner erlauben wir uns, auf die schon früher in unserem Verlage erschienenen kleineren Ausgaben aufmerksam zu machen:

Stichgröße 58 \times 45 Cm. 15 \mathcal{M} ord.Stichgröße 37½ \times 30½ Cm. 8 \mathcal{M} ord.

Bestellungen erbitten direct.

Die Zukunft.[12839.] **Socialistische Revue.**

Erscheint monatlich zweimal und zwar vom 1. April d. J. an regelmäßig in Heften von je 2 Bogen. Aus letzterem Grunde tritt eine geringe Preiserhöhung ein.

Abonnementspreis:

pro Quartal 1 M 50 \mathfrak{A}
(statt 1 M 25 \mathfrak{A}).

Wir bitten, die Fortsetzung rechtzeitig zu bestellen.

Heft 13. erscheint am 1. April.

Allgemeine deutsche Associationsbuchdruckerei
(E. G.) zu Berlin.

Meyers Reisebücher.

[12840.]

Verlag des Bibliograph. Instituts
in Leipzig.

a) Führer:

Nord-Deutschland. Zweite Aufl. 9 M
Nur noch baar.

Süd-Deutschland. Dritte Aufl. 7 M 50 \mathfrak{A} .
A cond.

Rheinlande (u. Elsass-Lothringen). Dritte
Aufl. 8 M
Nur noch baar.

Thüringen. Zweite Aufl. 6 M
Nur noch baar.

Wien (und die Haupttrouten durch Oester-
reich-Ungarn). 5 M 50 \mathfrak{A} .
A cond.

Deutsche Alpen. Westlicher Theil. 7 M
A cond. (NB. Der östliche Theil er-
scheint im Mai d. J.)

Schweiz. Neunte Aufl. 9 M
A cond.

Suisse. Vierte Auflage. 9 M
A cond.

London (mit England, Schottland u. Irland).
Dritte Aufl. 7 M 50 \mathfrak{A} .
A cond.

Süd-Frankreich. Zweite Aufl. 10 M
A cond.

Paris u. Nord-Frankreich. 2. Aufl.
Erscheint im April d. J.

Ober-Italien. Zweite Aufl. 12 M
Nur noch baar; neue Auflage nicht vor
Mai d. J.

Rom und Mittel-Italien. Zweite Aufl.
18 M
A cond.

Unter-Italien und Sicilien. Zweite Aufl.
12 M
A cond.

b) Wegweiser:

Italien in 50 Tagen. 9 M
A cond. nur noch in einzelnen Exemplaren;
— neue Auflage nicht vor Herbst d. J.

Schwarzwald, Odenwald, Bergstrasse
und Heidelberg. 1½ M
A cond.

Schweiz. Dritte Aufl. 2 M
A cond.

Thüringen. Sechste Aufl. 2 M

A cond.

Harz. Sechste Aufl. 2 M

A cond.

Riesengebirge. Dritte Aufl. 2 M

A cond.

Geschäftsnormen:

A cond. mit 25 % Rabatt, gegen baar
mit 33½ % Rabatt und 13 pro 12. — Rech-
nungsjahr von October zu October. —
Am Schluss des Rechnungsjahres nur Dispo-
nenden anzugeben. — Saldo auf Conto
Bibliograph. Institut zu übertragen. — Re-
mittenden im Laufe des Jahres innerhalb
vier Wochen vom Tage der Aufforderung.

Auslieferungslager in:

Berlin bei Herrn Paul Bette, W.
Kronenstrasse 37.

Stuttgart bei Herrn Emil Gutzkow.

Wien bei Herren Friese & Lang.

Leipzig, März 1878.

Die Expedition
der „Meyers Reisebücher“.

Nur auf Verlangen!

[12841.]

Zwei Kanzler.

Fürst Gortschakow

und

Fürst Bismarck

von

Julian Klaczko.

Autorisirte deutsche Ausgabe.

2. Auflage.

Preis geheftet 8 M

Angesichts des bevorstehenden Congresses
dürfte dies interessante Werk manchen Käu-
fer finden.

Für die Gediegenheit der Arbeit spricht
die Thatsache, dass dieselbe zuerst in der
Revue des deux Mondes veröffentlicht wurde.
Ich bitte, zu verlangen.

Achtungsvoll

Basel, 20. März 1878.

B. Schwabe.

[12842.] Aus Privatbesitz ging in meinen
Verlag über:

Die Taube.

Erscheinend in wöchentl. Nummern à 1 Bog.
in 4. Preis vierteljährlich 1 M ord.,
70 \mathfrak{A} baar.

Handlungen, welche Verwendung für ge-
diegene christliche Unterhaltungs-Lite-
ratur haben, bitte, Probenummern gratis zu
verlangen.

Abonnement pr. II. Quartal wollen Sie
erneuern.

Inserate die Zeile 15 \mathfrak{A} .

Neusatz a/D., März 1878.

Paul Krause

(vormals H. G. Lange).

[12843.] Zum Sommer-Semester empfehle ich:

Das Turnen

mit dem

Holz- und Eisenstabe.

Für

Schulanstalten,

Turnvereine und Zimmerturner

bearbeitet von

Otto Bräunlich und Carl Leonhardt,

Lehrern in Jena.

Mit 73 Holzschnitten.

Preis: 1 M

Ich liefere: in Rechnung 7/6, 13/12 mit
25 %; baar 7/6, 14/12 mit 33½ %.

Jena.

Hermann Dabis

(D. Deistung's Buchhandlung).

[12844.] Soeben erschien und wurde an die-
jenigen Handlungen, welche verlangten, ver-
sandt:

Praktische Anleitung

zum sichern Erlernen des

Schnell-Schönschreibens

der

**deutschen Current-, engl. Curso-
und franz. Rondeschrift**

in

24 Lectionen nebst 4 Planschriften

für

Seminarien, Handwerker-, Handels-
und Fortbildungsschulen, sowie zum
Selbstunterricht

von

C. Reich,

Lehrer an der herzogl. Baugewerkschule zu Holzminden.
13 Bogen (quer Quart) u. 38 lithogr. Tafeln.
Preis 4 M 50 \mathfrak{A} ord., 3 M 40 \mathfrak{A} netto,
3 M 20 \mathfrak{A} baar.

Freiexempl. fest 13/12, baar 7/6.

Nach dieser bewährten Methode wird
an hiesiger Baugewerkschule seit einer Reihe
von Jahren mit sicherem Erfolg unterrichtet.
Wir bitten diejenigen Handlungen, die Absatz
zu haben glauben, zu verlangen, da wir
nur so versenden. Ausführliche Pro-
specte stehen zu besonderer Verwendung zur
Verfügung.

Hochachtungsvoll

Holzminden, den 23. März 1878.

C. C. Müller'sche Buchhandlung.

Nur hier angezeigt!

[12845.]

Soeben erschien bei mir:

Hildebrand, Bruno, Statistif Thüringens.

Bd. II. Agrarstatistik. Zweite Hälfte
(Schluß des Werks). 5 M

Ich bitte, die Fortsetzung gef. zu ver-
langen, da ich unverlangt überhaupt nichts
versende.

Jena, 21. März 1878.

C. Frommann.

Colportage-Artikel.

[12846.]

In meinem Verlage ist soeben erschienen:
Papst Leo XIII., unser heil. Vater. Dem
 kathol. Volke geschildert von Prof. Dr.
 Rebbert. gr. 8. 16 Seiten. Mit Por-
 trait. Preis 10 \mathcal{A} ord. In Rechnung
 33 $\frac{1}{2}$ %, baar 40 % und 11/10. Von 100
 Exemplaren an 50 % Rabatt und 11/10.
 Bei Vorausseinsendung des Betrages sen-
 den franco.
 Paderborn.

Die Bonificius-Druckerei.

Neue Musikalien

(Nova II. 1878)

im Verlage von

Fr. Kistner in Leipzig.

[12847.]

- Behr, Franz, Op. 401. Danses hongroises
 pour Piano à 4 mains. Livre I. II. à 2 \mathcal{M}
 — Op. 402. Drei Lieder für Männerchor.
 No. 1. „Einen Brief soll ich schreiben.“
 — No. 2. Die Lotosblume. — No. 3. „Was
 ich von Herzen lieb.“ Partitur und Stim-
 men. 1 \mathcal{M} 75 \mathcal{A} .
 — An Irma. Albumblatt f. Pianoforte. 50 \mathcal{A} .
 Dessoff, F. Otto, Op. 5. Vier Lieder für
 eine mittlere Stimme mit Pianoforte. No. 1.
 Hedwig's Lied. — No. 2. „Wenn die Nacht
 mit lindem Rauschen.“ — No. 3. „Wenn
 ich ausgeglüht.“ — No. 4. „Ich wandelt
 auf der Flur.“ 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} .
 Goetz, Hermann, Ouverture zur Oper
 „Francesca von Rimini“. Partitur 3 \mathcal{M}
 50 \mathcal{A} . Orchesterstimmen 8 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} .
 Hofmann, Richard, Transcriptionen
 Kücken'scher Lieder für Violine mit Be-
 gleitung des Pianoforte oder einer zweiten
 Violine.
 No. 1. Neapolitanisch. Op. 47. No. 1.
 Für Vln. m. Pfte. 1 \mathcal{M} 25 \mathcal{A} ; f. 2 Vln.
 75 \mathcal{A} .
 No. 2. „Wo still ein Herz.“ Op. 47.
 No. 2. Für Vln. m. Pfte. 1 \mathcal{M} ; f. 2 Vln.
 50 \mathcal{A} .
 No. 3. „Du schöne Maid.“ Op. 47. No. 4.
 Für Vln. m. Pfte. 75 \mathcal{A} ; f. 2 Vln. 50 \mathcal{A} .
 No. 4. „Gut' Nacht, fahr' wohl.“ Op. 52.
 No. 1. Für Vln. m. Pfte. 1 \mathcal{M} 25 \mathcal{A} ;
 f. 2 Vln. 75 \mathcal{A} .
 No. 5. Die Thräne. Op. 52. No. 3. Für Vln.
 m. Pfte. 1 \mathcal{M} ; f. 2 Vln. 75 \mathcal{A} .
 No. 6. Das Sternlein. Op. 61. No. 1. Für
 Vln. m. Pfte. 1 \mathcal{M} ; f. 2 Vln. 50 \mathcal{A} .
 No. 7. Der kleine Recrut. Op. 61. No. 3.
 Für Vln. m. Pfte. 1 \mathcal{M} ; f. 2 Vln. 50 \mathcal{A} .
 No. 8. „Der Himmel hat eine Thräne ge-
 weint.“ Op. 63. Für Vln. m. Pfte. 1 \mathcal{M}
 25 \mathcal{A} ; f. 2 Vln. 75 \mathcal{A} .
 No. 9. Puppenliedchen. Op. 91. No. 2. Für
 Vln. m. Pfte. 1 \mathcal{M} 25 \mathcal{A} ; f. 2 Vln. 75 \mathcal{A} .

No. 10. Der muthige Reitersmann. Op. 91.
 No. 4. Für Vln. m. Pfte. 75 \mathcal{A} ; f. 2 Vln.
 50 \mathcal{A} .

Huber, Hans, Op. 34. Zehn Albumblätter
 für Pianoforte. Heft 1., 2. à 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{A} .
 Jadassohn, S., Op. 9. No. 2. Der Schalk.
 Duett (Canon) für zwei hohe Stimmen mit
 Pianoforte. Neue Ausgabe. 75 \mathcal{A} .

Kretschmer, Edmund, Heinrich der
 Löwe. Oper in 4 Akten. Vollständiger
 Clavierauszug zu 2 Händen von S. Ja-
 dassohn. 15 \mathcal{M}

— Aus der Oper „Heinrich der Löwe“:
 Vorspiel für Pianoforte zu 4 Händen. 2 \mathcal{M} .
 Triumphmarsch für Pianoforte zu 4 Hän-
 den. 1 \mathcal{M} 25 \mathcal{A} .

Balletmusik für Pianoforte zu 4 Händen.
 3 \mathcal{M}

Huldigungschor und Quartett für grosses
 Orchester arrangirt v. H. Mannsfeldt
 (zugleich auch zur Ausführung für klei-
 nes Orchester eingerichtet). In Stimmen
 complet 5 \mathcal{M} 60 \mathcal{A} .

Moscheles, Ign., Drei Lieder für Mezzo-
 Sopran mit Pianoforte. No. 1. „Auf der
 Töne reinen Wellen.“ — No. 2. „Es
 schlägt der Trennung Stunde.“ — No. 3.
 „Ob ich noch treu gedenke dein?“ (Aus
 seinem Nachlass.) 1 \mathcal{M}

Reichel, Friedrich, Op. 25. Frühlings-
 Sinfonie (D dur) für Orchester. Partitur
 15 \mathcal{M} — Orchesterstimmen 22 \mathcal{M} — Für
 Pianoforte zu 4 Händen vom Componisten
 8 \mathcal{M}

Reinhold, Hugo, Op. 7. Suite f. Piano-
 forte und Streichorchester. Partitur 7 \mathcal{M}
 50 \mathcal{A} . — Stimmen 5 \mathcal{M} 25 \mathcal{A} .

Rheinberger, Josef, Op. 97. Klärchen auf
 Eberstein. Ballade für Chor, Soli und
 Orchester. Partitur 15 \mathcal{M} — Chor-Stim-
 men 2 \mathcal{M} — Solostimmen 50 \mathcal{A} . — Orche-
 sterstimmen 13 \mathcal{M} — Clavierauszug 7 \mathcal{M}
 50 \mathcal{A} .

— Op. 105. Sonate f. Pianoforte u. Violine
 (No. 2 Emoll). 6 \mathcal{M}

Volkman, Robert, Op. 75. Zwei Chor-
 gesänge für gemischte Stimmen. No. 1.
 Schlachtbild. Partitur und Stimmen 1 \mathcal{M}
 50 \mathcal{A} . — No. 2. „Die Luft so still.“ Par-
 titur und Stimmen 1 \mathcal{M}

Goetz, Hermann, Francesca von Rimini.
 Oper in 3 Acten. Text vom Componisten.
 Die gestochene Partitur (herausgegeben v.
 Ernst Frank). Geb. 120 \mathcal{M} netto. —
 Vollständ. Clavierauszug von Ernst Frank.
 15 \mathcal{M} netto. — Inscenirungsbuch 75 \mathcal{A} no.
 — Textbuch 50 \mathcal{A} netto. — Chorstimmen:
 Sopran und Alt à 60 \mathcal{A} netto, Tenor I, II,
 Bass I, II à 90 \mathcal{A} netto. — Die acht Solo-
 Partien aus dem Clavierauszuge besonders
 32 \mathcal{M} netto.

Wiegandt, Hempel & Parey.

(Paul Parey).

[12848.]

In unserem Verlage erschien soeben:

Jahresbericht

der Commission zur

Wissenschaftl. Untersuchung

der

deutschen Meere.

Im Auftrage des Kgl. Preuss. Ministeriums
 für die landwirthschaftlichen Angelegen-
 heiten herausgegeben von

Dr. H. A. Meyer, Dr. K. Möbius, Dr. G.
 Karsten, Dr. V. Hensen.

IV., V. u. VI. Jahrgang.

Inhalt:

- I. Ueber die Temperatur der Maximaldichtig-
 keit für destillirtes Wasser und Meer-
 wasser, von Dr. Leonhard Weber.
 - II. Ueber Laichen und Entwicklung des He-
 rings in der westlichen Ostsee, von Dr.
 E. Kupffer.
 - III. Die Varietäten des Herings, von Dr.
 Friedrich Heinde.
 - IV. Resultate der statistischen Beobachtungen
 über die Fischerei an den deutschen Küsten,
 von Dr. S. Hensen.
 - V. Untersuchungen über die Nahrung der
 Heringe im Jahre 1875—76, von Dr.
 K. Möbius.
 - VI. Die Entwicklung des Herings im Ei, von
 Dr. E. Kupffer.
 - VII. Beobachtungen über das Wachstum des
 Herings im westlichen Theile der Ostsee,
 von Dr. S. A. Meyer.
 - VIII. Die Beobachtungen über die physikalischen
 Eigenschaften des Wassers der Ostsee und
 Nordsee, von Dr. G. Karsten.
 - IX. Beiträge zur Chemie des Meerwassers,
 von Dr. D. Jacobsen.
- Anhang: Die wirbellosen Thiere der Trave-
 mündener Bucht, Theil I., bearbeitet von
 S. Venz.

Ein starker Band in gross Folio mit 10
 Tafeln und einer graphischen Darstellung.
 Preis 36 \mathcal{M} ord., 27 \mathcal{M} netto.

Wir bitten um Angabe der festen Con-
 tinuation und erklären uns auch bereit,
 Handlungen, welche gegründete Aussicht auf
 Absatz haben, einzelne Exemplare in Com-
 mission zu liefern.

Berlin, den 4. März 1878.

Wiegandt, Hempel & Parey.

[12849.] Am 1. April erscheint:

Goldschmidt's Coursbuch.

1878. No. 3. April—Mai.

Ausgabe A. Mit 15 Karten. 2 \mathcal{M} ord.,
 1 \mathcal{M} 30 \mathcal{A} baar franco direct.

Ausgabe B. Mit 1 Karte. 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{A}
 ord., 1 \mathcal{M} baar franco direct.

Eisenbahn-Fabrpläne Winter 1877/78.
 75 \mathcal{A} ord., 50 \mathcal{A} baar, 21/20 Exempl.

Auslieferungs-Lager

für Breslau: Trewendt & Granier's Buchh.
 für Dresden: Herm. Burdach.

für Königsberg: Akademische Buchhdlg.
 Berlin. **Albert Goldschmidt.**

[12850.] **Verlag**
von
Rob. Forberg in Leipzig.

Neuigkeiten-Sendung No. 3. 1878.

Behr, Fr., Op. 405. Le Murmure des Feuilles. Blätterauschen. Morceau de Salon pour Piano. 1 M 50 S.

— Op. 406. La Légère. Morceau de Salon pour Piano. 1 M 25 S.

— Op. 407. Les Marionettes. Polka gracieuse pour Piano. 1 M 25 S.

Liebing, Carl, Op. 8. Bundeslied. Dichtung von Müller v. d. Werra, für Männerchor mit Begleitung von 2 Flügelhörnern, 2 Trompeten, 2 Hörnern, 2 Tenorhörnern, 3 Posannen und Tuba oder des Pianoforte.

Partitur 1 M 50 S. Singstimmen 1 M. Orchesterstimmen 1 M 50 S.

Neumann, Emil, Der Leipziger Couplet-sänger. Sammlung auserwählter Lieder, Couplets, komischer Scenen, Duette etc. mit Begleitung des Pianoforte.

No. 67. Berlin und Dresden oder die Sache ist nämlich die. Komisches Duett von Eduard Linderer. 1 M.

No. 68. Fesche Geister. Komisches Duett von Eduard Linderer. 1 M.

Rheinberger, Josef, Op. 106. Zwei romantische Gesänge für vier Singstimmen mit Klavierbegleitung.

No. 1. Harald. Ged. v. Uhland. Klavierauszug und Singstimmen. 3 M 50 S.

No. 2. Der Weidenbaum. Ged. v. Felix Dahn. Klavierauszug und Singstimmen. 3 M 50 S.

Wohlfahrt, Franz, Op. 38. Leichtester Anfang im Violinspiel. Dritte Auflage. 2 M 70 S ord., 1 M 80 S netto.

— Op. 49. Kleine instructive Fantasien für Violine und Pianoforte. Heft 3., 4. à 1 M 25 S.

— Op. 50. Erholungsstunden. Leichte Tonstücke für Violine und Pianoforte zur Ausbildung im Vortrage. Heft 1., 2. à 1 M 25 S.

[12851.] In meinem Verlage erschien und kommt nach Verlangen zur Expedition:

Die öffentliche Meinung.

Von

Dr. Albert Stödl,
Reichstagsabgeordneter.

30 S ord., 20 S netto, 15 S baar.

In obiger Broschüre, die auf Verlangen dem Drude übergeben wurde, hält der Verfasser mit jener Schärfe des Denkens, die man bei ihm gewohnt ist, und mit jener durchsichtigen Klarheit, die populären Vorträgen immer innewohnen muß, Gericht über die öffentliche Meinung selbst und zeigt auf dem Boden fester Grundsätze, wie weit dieselbe berechtigt sei und wie weit nicht, wie weit sie gepflegt werden

solle und wie weit sie als pestartiges Uebel wirke und in das Gegentheil von öffentlicher Aufklärung umschlage. Der Gegenstand ist höchst zeitgemäß, die Behandlung gründlich und ansprechend; darum verdient diese kleine Schrift die allerweiteste Verbreitung und die beste Empfehlung.

Ich bitte, zu verlangen.

Auslieferung in Leipzig.

Eichstätt, März 1878.

J. G. Bayer.

Sensations-Volkstüd.

[12852.]

Aus dem Verlage des Herrn J. Rentel in Potsdam ging folgende, noch nicht zur allgemeinen Versendung gelangte Bühnen-Novität in den meinigen über:

Petersburg und Plewna,

oder

Der russische Krieg.

Schauspiel in 5 Acten

von

Paul Victor Wichmann.

(In Vorbereitung an mehreren bedeutenden Bühnen.)

3 Bogen groß Octav. Preis 1 M 50 S ord. (Bildet Bfg. 4. von Wallner's „Volk- und Nationaltheater“.)

— Versende nur auf Verlangen, auch wird diese Anzeige nicht wiederholt.

Erfurt, im März 1878.

Fr. Bartholomäus.

[12853.] Zur Versendung liegt bereit:

Münchener Renaissance.

Herausgegeben von Lorenz Bauer.

Zweite Lieferung.

Preis 6 M ord., 4 M netto baar.
(6 Expl. u. mehr m. 50 %.)

Ich bitte, zu verlangen.

München, 21. März 1878.

Carl Bolhoevener.

Hartgé & Le Soudier in Paris.

[12854.]

Soeben erschien:

Comte E. de Kératry,
Mourad V.

Prince — Sultan — Prisonnier
d'Etat

(1840—1878)

d'après des témoins de sa vie.

Ein Band 8. mit Portrait in Stahlstich und Autographie. 5 fr. ord.

Mitte April erscheint:

Victor Hugo,
Le Pape. (Poésie.)

In-8. Preis ca. 2—3 fr.

[12855.] Die in meinem Verlage in neuen Auflagen erschienenen

Kaufmännischen Lehrbücher bringe zu bevorstehendem Semesterwechsel in empfehlende Erinnerung und bitte, zu verlangen:

Benser u. Ruge,

Deutsches Leseb. f. Handelsschulen.

Vierte Auflage.

gr. 8. Brosch. 4 M 50 S; geb. 5 M 25 S ord.

Feller u. Odermann,

Das Ganze d. kaufm. Arithmetik.

Dreizehnte Auflage.

gr. 8. Brosch. 6 M; f. geb. 7 M

In Rechn. m. 25 %, g. b. m. 33 1/3 % R. u. 13/12.
Otto Aug. Schulz in Leipzig.

Nur einmal angezeigt.

[12856.]

Soeben erschien:

Das Rechnungswesen

des

Stadthaushaltes von Berlin

von

Karl Westhoff,

Kämmerer a. D.

Der Verfasser sagt zum Schlusse: Wir erachten es kaum für nothwendig, zu bemerken, daß diese Kritik des bureaukratischen Rechnungswesens eine rein sachliche ist und die hervorgehobenen Mängel nicht nur in Berlin, sondern in allen übrigen Städten bestehen etc.

Magistrate, Stadtverordnete u. s. w. sind Käufer dieser kritischen Beleuchtung.

Preis 20 S mit 25 %.

Berlin, 20. März 1878.

Burmester & Stempell.

Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.

Tauchnitz-Edition.

[12857.]

Nächste Woche:

The Lifted Veil

and

Brother Jacob.

By

George Eliot.

In 1 vol.

Ein neuer Band der Verfasserin von „Adam Bede“.

Leipzig, den 25. März 1878.

Bernhard Tauchnitz.

Harms, Pastoraltheologie.

[12858.]

Lieferung 2/3.

erscheint in 8 Tagen, und bitten wir, gef. zu verlangen, da wir diese Fortsetzung nur baar liefern.

Riel, 18. März 1878.

G. v. Maack's Buchhandlung.

Puttkammer & Mühlbrecht,
[12859.] Buchhandlung
für Staats- u. Rechtswissenschaft.
Berlin N. W., Unter den Linden 64.

Wir versanden soeben folgendes Circular:

Im Laufe der nächsten Wochen bringen wir die nachstehenden Neuigkeiten und Fortsetzungen zur Versendung:

1. **Briefe von Ferdinand Lassalle an Rodbertus-Jagetzow.** Aus dem literarischen Nachlasse von Rodbertus herausgegeben und mit einer Einleitung versehen von Adolph Wagner. Ladenpreis circa 2—3 *M*

Die Herren Professor Dr. Adolph Wagner und Schumacher-Zarchlin (Herausgeber von Thünen's isolirtem Staat) sind von der Wittve Rodbertus' mit der Herausgabe des Nachlasses beauftragt. Dieser Nachlass hat sich als ein wissenschaftlich sehr werthvoller herausgestellt und wird unzweifelhaft bedeutenden Erfolg haben. Unter dem obigen Titel ist eine zusammenhängende Reihe der interessantesten Briefe des berühmten Agitators, der mit Rodbertus fortwährend in lebhaftem Verkehr stand, zusammengefasst, und wird hiermit der Oeffentlichkeit übergeben; die Person und Thätigkeit Lassalle's, seine Beziehungen zu hervorragenden politischen Männern erhalten dadurch eine neue Beleuchtung und Erklärung, die epochemachend für die Beurtheilung Lassalle's und seiner Bestrebungen sein wird.

Wir glauben, dem Buchhandel in dieser Schrift einen absatzfähigen Artikel zu bringen. Die Nachfrage wird voraussichtlich eine sehr starke sein, und uns zwingen, den festen Aufträgen den Vorzug vor den à cond.-Bestellungen zu geben. Wir bitten, dies bei der Verschreibung zu berücksichtigen.

Wenn schon die Veröffentlichung des weiteren Nachlasses erst für den Herbst d. J. in Aussicht genommen ist, so bringen wir doch jetzt schon im Anschluss an das vorher Gesagte hier zur Kenntniss, dass zunächst aus diesem Material zur Ausgabe gelangt:

2. **Rodbertus-Jagetzow, Dr., zur Beleuchtung der socialen Frage.** Aus seinem Nachlasse herausgegeben von Schumacher-Zarchlin u. Adolph Wagner. Band II. Umfang circa 20—30 Druckbogen. Ladenpreis 6—10 *M*

Dieser Band enthält die von Rodbertus geplante und im Manuscript vollendete Fortsetzung zu dem im Jahre 1875 bei Aug. Schindler in Berlin unter gleichem Titel erschienenen ersten Bande. Um die Höhe der Auflage bestimmen zu können, würde es uns angenehm sein, schon jetzt Ihren festen Bedarf kennen zu lernen.

☞ Aus dem Schindler'schen Nachlasse erwarben wir behufs einheitlicher Bezugsquelle dieses, für die sociale Bewegung unserer Zeit so bedeutenden Werkes die Restvorräthe des erwähnten I. Bandes, den wir bei Bedarf fortan von uns zu ver-

Funfundvierzigster Jahrgang.

langen, sowie auch fortwährend auf Lager zu halten bitten.

Gleichzeitig mit den Lassalle'schen Briefen versenden wir:

3. **Das internationale Privatrecht, seine Ursachen und Ziele.** Ein Vortrag von Professor Hamaker in Utrecht. Deutsch von Otto Mühlbrecht. Eine elegant ausgestattete Broschüre von 2 Bogen. Preis circa 1 *M*

Wir bitten um thätige Verwendung für diese, ein sehr zeitgemässes Thema behandelnde Schrift, welche in Holland die günstigste Aufnahme gefunden.

Commissionsweise übernehmen wir:

4. **Reinecke, Kanzleirath beim Kgl. Obertribunal, die Einkommens- etc. Verhältnisse der Preussischen unmittelbaren Staatsbeamten.** Supplement. Ladenpreis 1 *M* 50 *S*.

5. — ein Wort zur Beruhigung der Gerichts-Subalternbeamten im Hinblick auf die neuen Justizgesetze. Ladenpreis 60 *S*.

Diese beiden soeben im Selbstverlage des Verfassers erschienenen Schriftchen können wir nur baar liefern. Für das erstgenannte Supplement sind alle Abnehmer des 1876 erschienenen Hauptwerkes sichere Abnehmer; wir bitten, diese aus den Büchern zu ermitteln und darnach zu verlangen.

An Fortsetzungen kommen zur Versendung:

6. **Statistik des Deutschen Reichs.** Herausgegeben vom Kaiserl. Statistischen Amt in Berlin. Band XXVI. Theil 2. Seeverkehr in den deutschen Hafenplätzen und Seereisen Deutscher Schiffe 1876. 53 Bogen 4. Ladenpreis 8 *M*

Dieser Theil wird einzeln nicht abgegeben. Mit Theil I. (Statistik der Seeschifffahrt) zusammen kostet der ganze Band XXVI. 12 *M*

7. **Allgemeine Bibliographie der Staats- und Rechtswissenschaften.** Uebersicht der auf diesen Gebieten im in- und ausländischen Buchhandel neu erschienenen Literatur. Redacteur Otto Mühlbrecht. XI. Jahrgang. 1878. Nr. 1, 2. Ladenpreis für den Jahrgang eplt. 4 *M*

Unsere Bibliographie beginnt damit das zweite Decennium. Dieser Umstand veranlasst uns, an Sie die Bitte zu richten, eine neue thätige Verwendung dem Unternehmen zutheil werden zu lassen. Eine solche Verwendung ist doppelt lohnend, denn sehr häufig ergeben sich für den Sortimenten aus unserer Bibliographie Bestellungen namentlich auf die ausländische Literatur, die sich an keiner andern Stelle so regelmässig und vollständig verzeichnet findet, wie hier. Probenummern stehen gratis zu Diensten, soweit der dafür bestimmte Vorrath reicht.

☞ Für den eigenen Gebrauch sollte jedes grössere Sortimentsgeschäft 1 Expl. als bequemes bibliographisches Hilfsmittel beziehen.

In gewohnter Weise bringen wir den vollständigen Jahrgang 1877 der Bibliographie als Band geheftet und mit Re-

gister versehen zur Ausgabe unter dem Titel:

8. **Uebersicht der gesammten staats- und rechtswissenschaftlichen Literatur des Jahres 1877.** Herausgegeben von Otto Mühlbrecht. X. Jahrgang. Mit einem ausführlichen Register. Preis 4 *M*

☞ Die Jahrgänge I—X. (1868—77), Ladenpreis 34 *M*, geben wir zusammengekommen für 10 *M* baar ab!

Von der „Bibliographie“ wie der „Uebersicht“ versenden wir die Fortsetzung in der bisherigen Anzahl unverlangt; wir bitten also, nur den neuen Bedarf uns aufzugeben.

Die unter dem Titel:

9. **Revue de droit international et de législation comparée, Organe de l'Institut de droit international, publiée par M. M. Asser, Rolin-Jaequemyns, Westlake, avec la collaboration de plusieurs jurisconsultes et hommes d'état.** X. Année. 1878. 6 Livraisons de 6—8 feuilles gr. in 8. Preis 15 francs.

seit 10 Jahren in unserm Commissionsverlage erscheinende Zeitschrift wird mit diesem Jahre einer gründlichen Umgestaltung unterworfen, welche dem Unternehmen zum Vortheil gereichen und ihm neue Abnehmer zuführen wird. Wir ersuchen Sie, diesen günstigen Zeitpunkt zu einer erneuten Verwendung zu benutzen und stellen dafür Heft 1. à cond. zur Verfügung.

10. **Annuaire de l'Institut de droit international.** II. Année. 1878.

Wird ungefähr im Mai zur Versendung kommen. Preis circa 5 *M*. Wir bitten um gef. Angabe des festen Bedarfs.

11. **Revue pratique du commerce et de l'Industrie dans les deux mondes, publiée par Havard.** III. Année. 1878. 12 Livr. Jährlich 24 *M*

12. **Journal du droit international privé.** Recueil critique de doctrine, jurisprudence et législation, concernant les étrangers et les conflits des lois dans les différents pays, publ. par M. M. Demangeat, Mancini et Clunet. V. Année. 1878. 6 Livr. Jährlich 12 *M*

13. **Monatshefte zur Statistik des Deutschen Reiches für das Jahr 1878.** Herausgegeben vom Kaiserlichen Statistischen Amt. 12 Hefte. Jährlich 18 *M*

14. **Uebersicht der Ein- und Ausfuhr der wichtigsten Waarenartikel im Deutschen Zollgebiete nach Grenzstrecken im Jahre 1878.** Herausgegeben vom Kaiserlichen Statistischen Amt. 12 Hefte. Jährlich 6 *M*

Von den unter 11—14. genannten Zeitschriften haben wir soeben Heft 1. des laufenden Jahrganges als Fortsetzung versandt. Mehrbedarf bitten zu verlangen.

Ferner versanden wir soeben pro novitate:

15. **Bähr, Obertribunalsrath, u. Langerhans, Reichsoberhandelsgerichtsrath, das Gesetz**

über Enteignung von Grundeigenthum vom 11. Juni 1874. Mit Erläuterungen. 2. Ausgabe. 3 M 60 S.

16. Storch, Kreisrichter, der heutige, insbesondere landrechtliche Darlehnsvertrag. Ein Beitrag zur Frage der Realcontrakte. 2 M.

17. Morillot, Procureur général à Douai, de la protection accordée aux oeuvres d'art, aux photographies, aux dessins et modèles industriels, et aux brevets d'invention dans l'empire d'Allemagne. 3 M 20 S.

18. Thielmann, Freiherr von, Pro Caesare. Social-conservative Betrachtungen. 1 M.

19. Schimmelpfeng, W. u. A., der Nothstand des Deutschen Handels. Ein Beitrag zu seiner Beseitigung. Zwei Vorträge. 1 M.

Sollten einzelne mit uns in Rechnung stehende Handlungen bei der Versendung der unter 15—19. aufgeführten Neuigkeiten übergangen sein, so bitten wir, zu verlangen.

Schliesslich stellen wir den Geschäftsfreunden unsern soeben erschienenen

20. Verlagskatalog zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Berlin, Unter den Linden 64.

Puttkammer & Mühlbrecht,
Buchhandlung für Staats- und Rechtswissenschaft.

Neuer Roman von Max Ring.

[12860.]

Berlin, den 15. März 1878.

P. P.

Im Laufe dieses Monats gelangt zur Versendung:

Das verkaufte Herz.

Von
Max Ring.

Ca. 24 Bogen 8. Elegant geheftet.
Preis 6 M ord., 4 M 50 S netto,
4 M baar.

Bei Vorausbestellung expedire ich baar mit 40% Rabatt.

Max Ring, der die eigenartige Gabe besitzt, die interessantesten Tagesfragen mit seinem vielseitigen Erzählertalent in spannendster Form zu behandeln, berührt auch in obigem fesselnden Roman die neuesten gesellschaftlichen Verhältnisse und deckt mit bekanntem Freimuth sociale Schäden auf.

Da aus den angeführten Gründen die Nachfrage nach obigem Roman, besonders in Leihbibliotheken, eine ganz bedeutende sein wird und die Auflage nur eine kleine ist, so wollen Sie, in Ihrem eigenen Interesse, mir gefälligst bald Ihren Bedarf angeben. Zugleich muss ich aber bemerken, dass ich vorläufig nur da à condition liefern kann, wo gleichzeitig baar, resp. fest verlangt wird.

Hochachtend

Albert Goldschmidt.

[12861.] Unter der Presse befindet sich:

Intimes Leben

Novelletten

von
Hieronymus Lorm.

Zweite, mit einer Biographie des Dichters versehene Auflage.

4 M

Blanche, Die Gouvernante, Sol' über! — diese im Jahre 1860 bei Rober & Martgraf in Prag erschienenen und lange vergriffen gewesenen Novelletten des neuerdings in der „Gartenlaube“ warm empfohlenen „deutschen Dichters, Denkers und Dulders“: Heinrich Landesmann (Hieronymus Lorm) behandeln das gleiche psychologische Problem, nämlich die Conflicte der Seele und des Herzens, die ein „intimes Leben“ differirender Elemente hervorrufen kann, und die in ihren Consequenzen oft von erschütternder Wirkung sind. Das Buch ist nicht nur Leihbibliotheken zu empfehlen, sondern wird überall, wo höhere Bildung und Empfänglichkeit für feinere Seelengemälde zu finden, sich der besten Aufnahme erfreuen.

Hamburg.

J. F. Richter.

[12862.] Wir versanden soeben nachstehendes Circular:

In kurzem erscheint bei uns:

Die Lösung der sozialen Frage

vom

Standpunkt der Wirklichkeit und Praxis.

Von

einem praktischen Staatsmann.

gr. 8. Geh. 2 M 50 S mit ¼.

Ist von demselben Verfasser, wie die kürzlich bei uns erschienene „Kritik der Quintessenz des Sozialismus von Schäffle“.

Die Schrift wird Aufsehen erregen, und wir werden nur beschränkt à cond. geben können, namentlich da, wo nicht zugleich fest bestellt wird. Auf 6 fest und auf einmal bestellt geben wir 1 Freieemplar.

Wir bitten, bald zu bestellen, da die Versendung nahe bevorsteht. Unverlangt versenden wir nichts.

Hochachtungsvoll

Bielefeld, 15. März 1878.

Belhagen & Klasing.

[12863.] In unserem Verlage erscheint demnächst:

Die Anatomie des Auges

bei

den Griechen und Römern.

Von Dr. Hugo Magnus,

Privatdocent zu Breslau.

gr. 8. Preis ca. 2 M

Leipzig, 12. März 1878.

Veit & Comp.

Vorläufige Anzeige.

[12864.]

In unserem Verlage werden in etwa vier Wochen erscheinen:

Illustrationen

zu

Fritz Reuter's sämtlichen Werken.

Photographien nach Original-Gemälden von C. Beckmann.

Specielles Circular wird Ihnen Anfang April zugehen.

Von dem längere Zeit vergriffenen Werke:

Der Stil.

Von G. Semper.

2 Bde.

wird im nächsten Monat der Druck der zweiten Auflage beginnen und Band I. in 6 Lieferungen bis zum Herbst d. J., Band II. ebenfalls in 6 Lieferungen bis zum Herbst 1879 vollständig erscheinen.

Das Circular über unsere Novitäten (Frühjahr 1878) wird Mitte April versandt.

Hochachtungsvoll

München, 21. März 1878.

Friedr. Bruckmann's Verlag.

Angebotene Bücher u. s. w.

[12865.] Ernst Biscamp in Ribnitz offerirt: 13 Herbst, histor. Hülfsbuch. I. Ausgabe f. Gymnasien. 5. Aufl. Geb. Neu.

1 Forcellini, totius latinitatis lexicon. 4 Bde. Schneeberg 1835.

13/12 Wunderlich, Raumlehre. 4. Aufl. Geb.

[12866.] G. Rothe in Leobshüh offerirt: 22 Bock, deutsches Lesebuch f. d. mittl. Stufe mehrcl. Schulen. Abthlg. 1. 2. (1875.)

11 — do. f. d. obere Stufe. 1. Abthlg. (1873.)

25 — do. do. 2. Abthlg. (1873.)

In Hlbldr. geb. u. neu.

[12867.] W. Hasenpflug in Gera offerirt: 1 v. Hartmann, Philosophie d. Unbewußten.

5. Aufl. Vfg. 1—10. Neu. — 1 Carriere, die Kunst im Zusammenhang d. Culturentwickelung u. 2. Aufl. 5 Bde. Neu. — 1 Hempel's Nationalbibl. Vfg. 2. 3. 4. 7. 11. 14. 18.

20. 21. 22. 28. 30. 31. 33. 37. 40. 41. 43.

44. 46. 48. 49. 50. 51. 62. 64. 65. 69. 72.

74. 82. 87. 88. 114. 176. 219. 265. 267.

281. 285. 307. 324. 330—39. 341. 342.

344—53. 355—64. 366—68. 373. 374.

377. 378. 385. 392. 394. 408. 424. 439—

69. 471. 472. 474. 476. 483. 485—91.

493. 494. 496. 497. 499—502. 504. 506

—14. 516—18. 520. 522. 523. 529—63.

568—74. Neu. — 1 Feldzug. 1. Bd. Hft. 1. 3—5. 7. Neu.

[12868.] F. Schneider & Co. in Berlin offeriren: 1 Schöberlein, Schatz d. liturg. Chor- u. Gemeinde-Gefanges. Cpl.

[12869.] Weitere Offerte älterer Verlagsartitel ohne öffentliche Preisherabsetzung zu beigefügten ermäßigten Baarpreisen (Fortsetzung aus Börsenblatt Nr. 55):

Grusenstolpe, Carl Johann u. die Schweden. 7 Bde. (25 M 50 s.) 4 M.

— das Haus Tessin. 6 Bde. (21 M.) 4 M.

Sichwald, E., alte Geographie d. Caspischen Meeres, Kaukasus u. südl. Rußlands. Mit 5 Karten u. 3 lith. Taf. Roh (18 M.) 4 M.

Erichson, W. F., Entomographien. 1. Hft. m. 2 Kupfertafeln. (4 M.) 1 M.

Lasler u. Gerhard, die deutsche Volks-erhebung 1848. Mit 20 Portr. (6 M.) 1 M. 50 s.

Mellin, G. H., Geschichte Schwedens, überf. v. Freese. (4 M. 50 s.) 1 M.

Dehleschlager, H., Johannisabend-Spiel, überf. v. H. Smidt. M.-A. Cart. (1 M. 50 s.) 30 s.

Steinmann, Fr., Geschichte d. Revolution in Preußen. M. Portraits. (7 M. 70 s.) 2 M.

Bogel, Chr. Fr., Chronolog. Raupenkalender. 4. Aufl. m. 538 col. Abbild. (6 M.) 2 M.

Von diesem für Entomologen, Schmetterlingsjämmler, Land- u. Forstwirthe wichtigen Buche, welches bis auf wenige Exemplare vergriffen war, haben wir durch Wiederfinden verloren gegangener Tafeln noch 200 Exempl. completiren können. Die Offerte gilt nur für ca. 100 Exemplare.

König, C., Gelegenheitsklänge. 2. Aufl. 75 s. Borrath 400 Expl. (300 davon roh), die wir zusammen abgeben möchten.

Berlin, 15. März 1878.

Barthol & Co.

[12870.] F. E. Lederer in Berlin offerirt in neuen Exempl. und erwartet Gebote:

Eine kurtze Comödien von der Geburt des Herrn Christi. Von den Prinzen und Prinzessinnen d. Churfürstlichen Hofes im J. 1589 in Berlin aufgeführt. Grosse u. kleine Ausg. 1840.

Holtei, Beiträge zur Geschichte dram. Kunst u. Literatur. 3 Bde. 1828.

— do. In Lieferungen. Lfg. 1—5. u. 7—9.

Mühler, Heinrich von, Gedichte. 1845.

Müller, Arthur, moderne Reliquien. 2 Bde.

Außerordentliche Preisherabsetzung!

[12871.]

C. B. Griesbach's Verlag und Antiquariat in Gera offerirt gegen baar:

Quain-Hoffmann, Lehrbuch der Anatomie. 2 Bde., zus. 1560 Seiten mit 830 Holzschnitten. Lex.-8. 1872. Brosch. Ladenpreis 33 M., zu 10 M. baar.

7/6 Expl. zu 55 M. baar.

Stolberg, Gebr., gesammelte Werke. Mit Portr., Kupferstichen u. Facsimiles u. c.

20 Bde. 8. Velinpapier. 1820—25. Brosch. Ladenpreis 141 M., zu 6 M. baar.

7/6 Expl. zu 35 M. baar.

[12872.] F. E. Lederer in Berlin offerirt in neuen Exemplaren:

Böhm, Branntweinbrennerei. Statt 3 M., 1 M. v. Bülow, Auswanderung u. Colonisation. Statt 7 M., 2 M. 25 s.

Daumer, Polydora. 2 Bde. 1855. Geb. Statt 7 M. 50 s., 2 M. 50 s.

Glagau, Fritz Reuter. 1866. 2 M.

— Lübeck, Lauenburg, Hamburg. Statt 4 M. 50 s., 90 s.

Haffner, Scholz u. Nestroy. 3 Bde. 1866. Statt 7 M., 1 M. 50 s.

Kletke, preuss. Verjährungsrecht. 1848. Statt 2 M. 25 s., 75 s.

— preuss. Gesinderecht. 1844. Statt 3 M., 1 M.

Morozowicz, Grundzüge der Astronomie. 1848. Statt 2 M. 50 s., 1 M. 25 s.

Müller, Wilh., des Bettlers Gabe. 1835. Statt 3 M. 80 s., 60 s.

Rosenbaum, Rathgeber b. d. Wahl einer Amme. 1847. Statt 1 M. 50 s., 50 s.

Rosenkrantz, Carl, Königsberger Skizzen. 1842. Statt 10 M. 50 s., 2 M. 60 s.

Rudolfi, Complimentirbuch. 1845. Statt 1 M., 35 s.

Schmidt-Weissenfels, Nior-Atta. Geb. mit Goldschn. Statt 1 M. 50 s., 60 s.

— der Traum vom Himmel. Statt 1 M. 50 s., 60 s.

Schlössing, Taschenwörterbuch d. engl.-deutsch. u. deutsch-engl. Sprache. 1861. Statt 4 M., 1 M. 25 s.

Stirling-Clarke, Reitkunst f. Damen. Statt 2 M. 50 s., 80 s.

Zachariae, Renommist, m. Zeichnungen von Hosemann. Statt 2 M., 70 s.

[12873.] G. Sommer in Schmiedeberg i/Schl. offerirt:

1 Ausland 1877. — 1 Daheim 1877. — 1 Gartenlaube 1877. — 1 Gegenwart 1877. — 1 Preuß. Jahrbücher 1877. — 1 Allgem. Modenzeitung m. Doppelpf. 1877. — 1 Romanzeitung 1876. 2—4. Qu. u. 1877 cplt. — 1 Nord u. Süd. Hft. 1—9. — 1 Westermann's Monatshefte 1877. Aus f. Journalzirkel, gut erhalten.

Ferner:

163 div. Henze's Schönichreibe-Hfte. Dtsch. 58 — do. Latein.

In ganz neuen Expl. à Hft. 6 s. no. baar.

[12874.] J. Diemer in Mainz offerirt mit 50 %:

13 Gauß, Hauptsätze d. El.-Mathematik. II. Neu.

[12875.] H. R. Mecklenburg in Berlin C. offerirt:

Wagner, chem. Technol. 1875. Hlbfrzbd. Wie neu. 8 M.

[12876.] Theodor Krißche in Erlangen offerirt:

1 Annales des sciences naturelles. Botanique. 3. Série. Tomes 16—20.

[12877.] Ernst Hühn in Cassel offerirt: 1 Magazin f. d. Lit. d. Auslandes 1864—76, 77. 1. Sem. Geb. Neu.

[12878.] Immanuel Müller in Leipzig offerirt: 1 Campe, Schriften. 37 Bde. Geb.

1 Wieland, Werke. 53 Bde. Geb.

1 Ochsenheimer, Schmetterlinge Europas. 10 Bde. Hlbfrzbd.

1 Rozebue, Reise um d. Welt. 2 Bde. Geb.

Um zu räumen!

[12879.]

C. B. Griesbach's Verlag in Gera offerirt gegen baar:

Strafgesetzbuch für das Deutsche Reich vom 15. Mai 1871 nach der Redaction des Reichskanzleramts vom 26. Febr. 1876 mit Markirung der durch das Reichsgesetz vom 26. Febr. 1876 erfolgten Streichungen, Abänderungen und Zusätze. Red. v. Kreisgerichtsdirektor F. Hirt. Nebst Sachregister. 8. 140 Seiten. 1876. Geheftet. Ladenpreis 1 M.

25 Expl. zu 6 M. baar.

50 Expl. zu 10 M. baar.

100 Expl. zu 10 M. baar.

Einzelne Expl. zu à 50 s. baar.

Gesuchte Bücher u. f. w.

[12880.] Wilhelm Schulze in Berlin sucht antiquarisch:

1 Matthias, d. 3. Kapitel des Römerbriefs übersetzt u. ausgelegt.

[12881.] Carl Jürgens in Spandau sucht: Jagerslev, latein.-deutsch. u. deutsch-latein. Wörterb. Geb.

Schenkl, deutsch-griech. } Wörterbuch.

Benseler, griech.-deutsch. } Geb.

Thibaut, französ. Wörterbuch. Geb.

Molé, französ. Wörterbuch. Geb.

[12882.] Ed. Berger in Guben sucht: Albrecht Dürer-Album, hrsg. v. Kaulbach u. Kreling. gr. Fol. Nürnberg 1861.

Grimm, Herm., Leben Michelangelo's. 2 Bde. Hannover 1873.

Hauser, J., Kirchenlieder in gesch. Folge. Fol. Düsseldorf 1867.

[12883.] Feodor Wilisch in Schmalkalden sucht:

Thieme, engl. Wörterbuch.

Shakespeare, Works.

Goldsmith, Works.

Sämmtliche Predigten von A. Schweizer, Professor in Zürich.

Goethe's u. Shakespeare's Werke.

[12884.] L. Unslad in München sucht:

1 Münchener Hauschronik. (Braun & Schneider.) Circa 1855 erschienen.

1 Löwenberg, historisch-geographischer Bilderatlas in Versen.

(Für Angabe des event. Verlegers wäre sehr dankbar.)

- [12885.] S. Steiner in Pressburg sucht: Romanzeitung 1864, 66. — Westermann's Monatshefte. Jahrg. 1—12. — Gerstäcker, Schriften. Hft. 71. u. ff. — Meyer's Universum. Bd. 21. u. ff. — Brev. Roman. I. (Viennae, Mecht.-Buchh.)
- [12886.] Die Hirschwald'sche Buchhdlg. in Berlin sucht:
Irenfreund 1873—77.
Deutsche militärärztl. Zeitschrift 1872.
Jahrbuch f. Kinderheilkunde u. physische Erziehung. Bd. 6—8. Wien 1863—66.
Klin. Monatsblätter für Augenheilkunde, hrsg. v. Zehender. Jahrg. 1863. (Event. nur Hft. 1—7.)
Wiener Medicinal-Halle. 1. Jahrg. 1860. (17 Nrn.)
Wiener medicin. Wochenschrift. Jahrg. 1851 u. 52. (Event. 1852. Nr. 14—18, 23—26.)
Gazette médicale de Paris. Année 1832—49, 72—76.
Annales d'hygiène publique. 1. Série. (Année 1829—53.)
Gazette des hôpitaux civils et militaires. Année 1828—74.
Recueil de mémoires de médecine, de chirurgie et de pharmacie militaires. 2. Série. Tome 1—4.
Army medical department. Reports for the years 1859—66, 68, 69, 72, 74—77.
Annales médico-psychologiques. Année 1843—71.
Leuckart u. Bergmann, anatom.-phys. Uebersicht d. Thierreichs. Stuttg. 1855.
Schwann, mikroskop. Untersuchgn.
Virchow's Archiv f. patholog. Anatomie. Bd. IV. V. 2. VI—X. XI. 1. XIII. XIX. 3—6.
- [12887.] F. W. Friedenhaus in Nettmann sucht eilig:
Becker, R. F., ausführl. deutsche Grammatik. Complet. Aufl. nach 1839. Frankfurt, Nettembeil.
Freitag, Ahnen. 2. Bd.
Offerten erbitte direct per Post.
- [12888.] Herman Auer in Wien, Kärntner Str. 45, sucht und erbittet directe Offerten:
Almanach de Gotha 1762—68. — Boef, Buch v. Menschen. — Bouvier, Delmalerei. — Förster, Bauzeitung 1877. — Gerwinus, Gesch. d. 19. Jahrhrts. VI. 2. VIII. Bd. — David Strauß. Alles. — Whewell, Gesch. d. induct. Wissenschaften. Bd. 3.
- [12889.] Leo Liepmannsohn in Berlin sucht:
Monge, Application de l'analyse à la géométrie. 5. Edit. Paris 1850.
Heine's Werke. 18 Bde. oder 21 Bde. Broschirt, unbeschnitten oder sauberer, einfacher Hlbfrzbd. (nicht Volekmar'scher Bd.).
Westermann's Monatsh. Nr. 129.
- [12890.] L. Rosenthal's Antiquariat in München sucht:
Reuter, Theologia moralis. 4 Vol. Col. 1750. Auch andere Ausg. (Billig.) (Helbing), russische Günstlinge.
Gerbert, Scriptores ecclesiast. de musica sacra. 3 Vol. S.-Blasii 1784.
Duarenus, Opera omnia. 4 Vol. Fol.
Korb, Diarium itineris in Moscoviam.
Corneille, Pierre, Oeuvres. Paris 1644. 1647. 1648. 1664.
— Einzelne Theaterstücke in Ausg. vor 1700.
Molière, Oeuvres. 1666. 1673—76.
— Einzelne Theaterstücke in Ausg. vor 1700.
Racine, Oeuvres. 1676. 1679. 1687. 1697.
— Einzelne Theaterstücke in Ausg. vor 1700.
(Fénelon), Suite du 4. livre de l'Odyssée d'Homère ou les aventures de Télémaque. 5 Vols. 12. Paris 1699. Nur diese Ausg.
Banes, Dom., scholastica commentaria in primam partem Thomae. Fol. Venet. 1585; — Idem liber. In secundam secunde. Fol. Romae 1586. Auch andere Ausg.
Medina, Barthol. a, Expositio in primam secundae D. Thomae Aquinatis. Fol. Venet. 1580; — Expositio in tertiam D. Thomae partem usque ad quaestionem 60, complectens tertium librum sententiar. Fol. Venetiis 1582. Event. andere Ausg., auch defect.
Antiquariats-Kataloge über protest. und kathol. Theol., Kunst, deutsche u. ausländ. Belletristik etc. erbitte ich mir per Post vor der allgemeinen Versendung, wofür ich auf Rabatt verzichte, wenn ich alles Bestellte erhalte.
- [12891.] F. A. Raschke in Bschopau sucht:
6 Blochmann, Pestalozzi's Leben.
10 Liszko, Bibelwerk. Cpl. t.
3 Campe, allgem. Revision des Schul- u. Erziehungswezens. 10 Bde. 1785—88.
Sämmtliche Erziehungsschriften und Elementarwerke von Campe und Pestalozzi.
3 Schumann, Lehrbuch der Pädagogik. 2 Bde.
3 Waitz, Pädagogik. 2 Bde.
- [12892.] Carl Danert in Hannover sucht:
Rühlmann, Geostatik.
- [12893.] J. Deuß in Czarnikau sucht:
1 Tröltzsch, Bandagenlehre.
Lehrb. d. deutsch. Spr. f. Polen.
- [12894.] Die Arnoldische Buchhdlg. in Dresden sucht:
1 (König v. Königsthal), Nachlese von den Reichsgeschichten. 1. 2. Sammlg. Frankfurt u. Leipzig 1759.
1 Schwarzkopf, Colonialwaarentunde. Jena 1858, Maufe.
- [12895.] Mitscher & Köstel in Berlin suchen:
Hugo a S. Victore, Opera omnia.
Richardus a S. Victore, Opera omnia.
Nettesheim, Gesch. von Geldern.
- [12896.] Die Schöningh'sche Buch- u. Kunsthandlg. (J. Esser) in Paderborn sucht:
Striethorst, Archiv f. Rechtsfälle. Bd. 29—48.
Nur directe Offerten können berücksichtigt.
- [12897.] Theodor Wanderer in Culmbach sucht und erbittet sich Offerten sofort direct:
1 Spamer's Conv.-Lexikon. Gutes Expl.
- [12898.] Johs. Fassbender in Elberfeld sucht:
Am Bühl, Wilhelm Tell. 1792.
Wächter, (B. Weber), Wilhelm Tell. 1804.
Jacobsen, chem.-techn. Repertorium.
Freitag, Bilder a. d. dtsh. Vergangenheit.
- [12899.] G. C. Luderdt in Osabrüd sucht:
1 Rudelbach, Thajcius Cäcilius Cyprianus. (Christl. Biographien I. 1.) Leipzig 1849, Dörffling & Fr.
- [12900.] Franz Bender in Mannheim sucht:
1 Meyer's Conv.-Lexikon. 2. Aufl. Bd. 11. 12. 14. 15. In 3/4 Bde.
- [12901.] Fritz Badstübner's Buchh. in Bwidau sucht schnell:
1 Kugler, Handbuch d. Kunstgeschichte. 5. Aufl.
- [12902.] H. Burdach in Dresden sucht:
1 Singularia historico-literaria Lusatica. Bd. 24. u. 25. oder ein cplts. Expl. (Bautzen 1743.)
- [12903.] Franz Thimm in London sucht:
Archiv f. d. St. d. neueren Sprachen. 1. 3. 4. 6. 8. 12. 25. 26. 27. 28. 31. Bd.
Horn's freundliche Schriften. 2 Bde.
Jahrbücher der Literatur. Wien. Nr. 15, 17, 19.
Kunstblatt. Leipzig. 1817 u. 18.
Marquard, Begriff d. Hamlet. 1839.
Pfizer, Shakspeare's Charakteristik. 1838.
Scherr, Gesch. der engl. Literatur. 1854.
Schmidt, dramaturgische Berichte. 1834.
Prutz, Taschenbuch 1845.
- [12904.] Karl Gjermaf in Wien sucht:
1 Buch f. Alle 1867—69.
- [12905.] Die Weidmannsche Buchh. in Berlin sucht:
1 Preusker, Blide in die vaterländ. Vorzeit. 3. Bd. 2. Hft.
- [12906.] O. Gaering & Co. (Benno Goerig) in Braunschweig suchen:
1 Rohr, v., Einleitung in die Ceremonialwissenschaft für den Hof und d. Privatpers. Berlin 1727, Rüdiger.
- [12907.] C. Röttger, kais. Hofbuchh. in St. Petersburg sucht:
1 Denis-Taillevant, cuisinier de Charles VII de France, Viandier pour appareiller toutes manières de viandes. Paru en 1472. L'original ou réimpression.

- [12908.] **Oskar Gerschel's** Antiqu.-Buchhdlg. in Stuttgart sucht antiquar.:
— Directe Offerten bevorzugt. —
Ambros, Gesch. d. Musik. — Aquarium-Literatur. — Arnd, Geschichte 1848—71. — Aus allen Welttheilen. Jahrg. 8. — Barthel, class. Periode d. dtshn. Nat.-Lit. i. M.-A. — Bolley, Entwurf ein. Amtsinstr. f. d. Notar. i. Württ. — Brewster, Newton's Leben. — Brugsch, geogr. Inschriften alt-ägypt. Denkmäler. — Burckhardt, Gesch. d. Renaiss. in It.; — Cultur d. Renaiss. i. It. — Bürkel, Beiträge z. Lehre v. Nießbrauch. Münch. 1864. — Busch, Bauführung. — Choralbuch f. d. evang. Kirche i. Württ. — Clarac, Musée de sculpture antique et mod. — Corpus juris civ., dtsh. v. Otto, Schilling u. S. 7 Bde. u. einz. — Czerny, Schule d. Fingerfertigkeit. — Daheim 1878. 1. Qu. — Diez, Poesie d. Troubadours; — Leben u. Werke d. Troubadours. — Doll, Vorlegh. z. Planz. — Dresdner Gallerie. (Payne.) — Ebers, Aegypten u. d. Bücher Moise's. — Engel, landw. Bauwesen. — Ege u. Falke, Kunst u. Leben d. Vorzeit. — Gold. Familienbuch. — Fittig-Wöhler, organ. Chemie. — Foerster's Bauzeitung 1873. — Freund u. Marx, Präparat. z. Pentateuch. — Gailer, Orbis pictus. — Gorup-Besanez, Chemie. — Hager, Commentar z. Pharmacopoea germanica; — pharmaceut. Praxis. — Harres, Schule d. Steinmetzen. — Heuglin's Reisen nach dem Nordpolarmeer. — Henze, Fremdwörterb. (H., Hahn.) — Hiller, A. d. Tonleben unj. Zeit. — Hof- u. Staatshandb. v. Bayern f. 1877. — Hoffmann u. Natani, mathemat. Wörterb. 7 Bde. u. einz. — Jacobs, griech. Elementarb. II. (Attika.)
- [12909.] **F. Savy** in Paris sucht:
1 Spallanzani, Opusculs de physique animale.
1 Diesing, Systema helminthum.
- [12910.] **Fr. Haerpfer** in Prag sucht:
Eulenburg, Lehre v. d. schädlichen u. giftigen Gasen. — Greith, Gesch. d. altirischen Kirche. — Deutsche Volksbibliothek. N. F. Lfg. 94—100. — Unsere Zeit. 6—8. Bd. u. Neue Folge 11. Jahrg. 2. Bd. — Westermann's Monatshefte. Hft. 40.
- [12911.] **Cohen & Sohn** in Bonn suchen:
Haeblerin, Sammlung d. Strafprozessordnungen. Lpzg. 1853. — Masson, Life of Milton. 3 Vols. — Dove, klimatol. Beiträge. I. 1857. — Neues Jahrbuch für Mineralogie, v. Leonhard u. Bronn, 1835. Hft. 2., 1870. Hft. 3., 1875. Hft. 2., 1877. Hft. 8. 9.
- [12912.] **C. F. Weigmann** in Schweidnitz sucht:
1 Uebersetzung zu Zumpt, Aufgaben z. Uebersetzen aus d. Deutschen ins Lateinische.

- [12913.] **Ed. Besold** in Erlangen sucht:
1 Corpus inscript. latin. Vol. I. tab. lith.: Priscæ latin. monumenta epigr., ed. Ritschl. Berol. 1862. — 1 Oerber, Pompeji. — 1 Häckel, biolog. Studien. I. — 1 Servius, Commentarius in Virgilium, ed. Lion. — 1 Varro, ed. Müller.
Offerten gef. direct.
- [12914.] **Trübner & Co.** in London suchen:
Afzelius de Behr (resp. Benj. Kjellander), de dysent. in noscomio militari Brinkelberge Kulle observata.
Barkmann, J. C., diss. descriptio febr. cast. sistens quae inter exercit. Borussicum moenia Gedani obsidentem anno proximo epid. grassatur. Berol. 1814.
Becker, Verhandlung over den typhus, welke in den veldtocht van 1815 by het 1. Armeekorps der nederlandsche armee heerschte. Utrecht 1818.
Fermin, Traité des maladies les plus fréquentes à Surinam. Amsterdam 1765.
Heuermann, vermischte Bemerkungen und Untersuchungen der ausübenden Arzneiwissenschaft. Thl. 1. u. 2. Kopenhagen 1765—67.
Kreyssig, F. L. D., de pecul. in dysent. epidem. miasm. praesentia et de iis quae id augere et propagare possunt. Viteb. 1799.
Seydlitz, Petersen, Rinck u. Witt, medic. Geschichte des russ.-türk. Feldzuges in d. Jahren 1828 u. 1829, herausgeg. von Simon. 1854.
- [12915.] **F. Vieweg** in Paris sucht:
1 Jahrbuch d. k. k. geolog. Reichsanstalt. Jahrg. 1860. Nr. 2, 3, 4. — 1 Erbstein, Nachtrag zu Albrecht's Münzen, Siegel u. Wappen d. fürstl. Hauses Hohenlohe. — 1 Boesche, Normal-Alphabete. — 1 Noroff, die Atlantis. — 1 Almanach de Gotha 1816. — 1 Isis 1862. — 1 Büttner, Vergleichungs-Tafeln. — 1 Ewald, Abhandlungen üb. d. phönik. Ansichten. — 1 Martitz, d. Recht d. Staatsangehörigkeit. — 1 Maresch, Waffenlehre f. Offiziere aller Waffen.
- [12916.] **F. Vieweg** in Paris sucht:
1 Plato, ed. Stallbaum. III. 1. VII. — 1 Fechner, Elemente der Psychophysik. Bd. 1. — 1 Annalen d. Deutschen Reiches. Bd. 1. 2. (1868, 69.) — 1 Tacitus, ed. Orelli. Ed. major. Vol. 2. ap. — 1 Zeitschrift d. Deutschen geologischen Gesellschaft. XXIV. 3. 4. — 1 Wolf, über altfranzösische Romanzen. — 1 Sichel, Beiträge zur Geschichte d. Diplomatie. I—V.
- [12917.] **Zipser & König** in Budapest suchen:
1 Exegetisches Handbuch. — 1 Munk, Mélanges. — 1 Lindner, Schopenhauer. Von ihm. Ueber ihn.

- [12918.] **L. Streisand** in P. Graeg sucht:
1 Stöckhardt, der chem. Ackermann 1874—77.
1 Haarmann's Zeitschrift f. Bauhandwerker 1859. Nr. 7 bis Ende, nebst Zeichn.; 1860. Text S. 17—32, 57—64, Zeichn. Bl. 4, 5; 1861. Auszüge aus den Schülerberichten v. Winter 1859/60 S. 29—52; 1874. Text Nr. 5 u. 6, Zeichn. Bl. 6, 8, 9 u. 11; 1875. Zeichn. Bl. 1 u. 8. Villa d. Geogr. Dr. Aug. Petermann in Gotha, v. Prof. Bohnstedt. Bl. 11 u. 16; 1877. Nr. 5, Zeichn. Bl. 7.
1 Luthardt, apologet. Vorträge. 3 Thle.
1 Behschlag, Haideröschchen. (Gedichtsammlg.)
- [12919.] **Die H. Jungklaus'sche** Buchhdlg. in Cassel sucht:
1 Ill. Zeitung. (Opz., Weber.) Diverse Jahrg.
1 Engel, Handbuch des landw. Bauwesens.
1 Unger, kritische Forschungen.
1 — Wesen der Malerei.
1 Italien. Taschenwörterbuch.
1 Romanzeitung 1868. 3. 4. Quart.
1 Gaudy, Gedichte.
1 Strachwitz, Gedichte.
1 Baron, Pandecken. 2. Aufl.
1 Toussaint-Lang, franz. Unterrichtsbriefe.
1 Ahlfeld, Predigten (diverse).
1 Pape, deutsch-griech. Wörterbuch.
1 — Wörterbuch der griech. Eigennamen.
1 Diezel, Leitf. f. d. Unterr. im tech. Zeichnen.
- [12920.] **Faesch & Frid** in Wien suchen:
2 Schilling, A., Beiträge z. Geschichte d. souveränen Johanniter-Ordens. Wien 1845. 46.
1 Tafel, Symbol. critic. ad geograph. Byzant. spectantes.
1 Kirchenschmuck, von Rieß, 1857 (Bd. 2.).
1 Schmid, Encyclopädie d. Erziehungswissenschaft. Bd. 3. 4.
- [12921.] **Carl Lehmann** in Jglau sucht:
1 Gartenlaube 1866, 67, 68, 71. In Hftn. od. Nummern.
1 Poisson, Lehrbuch der Mechanik, überf. v. Stern. Berlin 1835.
1 Schwerd, J. M., Beugungs-Erscheinungen. Mannheim 1835.
- [12922.] **A. Einsle** in Wien sucht:
Goethe's sämtliche Werke in 30 Bdn. 8. Stuttg. 1850. Bd. 15. Brosch.
Wird hoch bezahlt.
- [12923.] **F. v. Kleinmayr** in Klagenfurt sucht:
Brehm's Thierleben. Gr. A. 5. 6. Bd.
- [12924.] **C. A. Lindqvist** in Stockholm sucht:
Hinrichs' 5jähr. Bücher-Katalog 1861—75. — Hinrichs' halbjährl. Verzeichniss der Bücher 1876, 77. — Büchting's Repertorium. I—III. — Hinrichs' Repertorium 1871—75. — Dansk Bogfortegnelse 1869 u. folg. — American trade list 1877.
Offerten erbitte direct.

[12925.] **Heckenbauer** in Tübingen sucht:
— Offerten nur direct. —
Gutzkow, dram. Werke. (20 Bdehn.
1862. 63.) Bdehn. 2. 3.
Hauthaler, Moralphilos. d. class. Alterth.
Jamaspji-Haug, an old Zand-Pahlavi
glossary.
Koberstein, Literaturgesch. Neueste Aufl.
Tacitus, ed. Orelli.
Vullers, Lex. pers.-lat. 2 Vol.
Bopp, üb. das Albanesische.
Krüger, griech. Sprachlehre.

[12926.] **Fues's Verlag** (R. Reisland) in
Leipzig sucht:
Redtenbacher, Fauna austriaca.

[12927.] **G. L. Liebner** in Dresden sucht:
Wilke, Clavis Novi Test., ed. Grimm. —
Meyer, Comm. zum Galaterbrief. — Hage-
dorn, Werke. — Riegenbach, Leben Jesu. —
Bibliothek deutscher Dichter des 17. Jahrh.
Lpzg., Brockhaus. Bd. 7. 9. 13. — Hagen,
Nibelungenlied. — Schulbücher. Wörter-
bücher.

[12928.] **Burmester & Stempel** in Berlin
suchen:
1 Pierer's Lexikon. 5. Aufl. XVIII. Orig.-
Calicobd., ev. ungeb.
1 v. Winterfeld, Humoresken. Bd. 1. u. 4.

[12929.] **F. Wilisch** in Schmalkalden sucht,
wenn auch gelesen:
Ebers, Uarda; — Homo sum. — Dahn,
Kampf um Rom.

[12930.] **J. J. Heine** in Posen sucht und erb.
jof. dir. Off.:
1 Meyer's Convers.-Lexikon. Neueste Aufl.
Bd. 1—13. (Auch einzelne Bde.) Halb-
frzbd. Neu.

[12931.] **Ferd. Raabe's Nachf.** in Königsberg
i/Pr. sucht und bittet um directe Offerten:
Brendel, Gesch. d. Musik. — Griepenkerl,
Lehrb. d. Logik. Helmst. 1831. — Ebers,
Königstochter. — 15—20 Spieß. Für Sexta
u. Quinta. — Ellendt-S., lat. Gr. — Ploetz,
Manuel. — Herrig, Authors. — Plate. I.
II. — Ploetz, Schulgr. — Süpfle. II. —
Koppe, Physik; — Planimetrie. — Väniß.
— Schorn, Pädagogik.

[12932.] **Th. Krische** in Erlangen sucht:
Gynäologie. Complet. Stuttgart 1843.

[12933.] Die **Ernst'sche** Buchhandlung in Qued-
linburg sucht u. erbittet Offerten direct:
1 Gerichtsordnung, allgem., f. d. preuß.
Staaten. 4 Thle. (W., G. Reimer.)
1 Civilprozeß-Verfahren, d. preuß., n. d. Ber-
ordn. v. 1. Juni 1833 u. d. spät. Gesetzen.
1 Koch, Prozeßordnung.

[12934.] **Franz Klenka** in Raab (Ungarn) sucht:
1 Pestalozzi's Werke. Complet.

[12935.] **Gebr. Krause** in Neuhaldensleben
suchen und erbitten directe Offerten:
Jrgend eine gute Biographie Napoleon I.
1 Bernstein, Bögele der Maggid.

[12936.] **Joseph Baer & Co.** in Frankfurt a/M.
suchen:

Virdung, Musica getutscht und ausgezogen
etc. (1511.)

Schirmmacher, Beiträge zur Geschichte
Mecklenburgs.

Rhode, der Elbinger Kreis.

Urkunden zur Gesch. d. Univers. Tübingen.
Arendt, Leo d. Gr. u. s. Zeit. 1835.

Schaab, Geschichte d. rhein. Städtebundes.
Wagner, statist.-anthropolog. Untersuchun-
gen der Gesetzmässigkeit etc. 1864.

Anzeiger f. Kunde d. d. Vorzeit 1861, 71,
75—77.

— do. 1854. Auch defect.

Fauna helvetica, von Schinz, Charpentier etc.
1837 u. ff. Alles was ersch., excl. I.:

Schinz, Wirbelthiere.

Winkler, Lehre v. d. Elasticität u. Festigkeit.

[12937.] **Th. Stauffer** in Leipzig sucht:
Marx, Misère de la philosophie.

Pawlowski, russ.-deutsches Wörterb.

Archiv f. mikr. Anatomie. Bd. 1—3.

Sanders, deutsches Wörterb. 2 Bde.

Kopp, Gesch. d. Chemie. 4 Bde.

Braun, Vorschule d. Kunstmythologie.

[12938.] **Aug. Lauterborn** in Ludwigshafen
a/Rh. sucht:

1 Plato, ed. Stallbaum. Vol. 1. Sect. 1. Vol. 6.
Sect. 2. Vol. 7. Sect. 1. (Lpz., Teubner.)

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[12939.] Bitte um Rücksendung. — Am
3. December 1877 versandten wir auf Rech-
nung 1878:

Hüffer, Hermann, Aus dem Leben Heinrich
Heine's. 8. Geheftet. 2 M. 25 s netto.

Da wir nun nicht ein einziges Exemplar
mehr auf Lager haben und sämtliche Be-
stellungen darauf unerledigt lassen müssen, bitten
wir hiermit ebenso höflich als dringend um
freundliche umgehende Rücksendung
aller nicht abgesetzten Exemplare.

Berlin, im März 1878.

Gebrüder Paetel.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[12940.] Zum 1. Juni suchen wir einen mit
allen Verlagsarbeiten vertrauten, erfahrenen Ge-
hilfen.

Leipzig, 20. März 1878.

Beit & Comp.

[12941.] Zum 1. April c. suche ich einen
jüngeren Gehilfen, der mit dem Schulbücher-
Sortiment vertraut ist.

Berlin.

F. E. Lederer.

[12942.] Ich suche zu baldigem Antritt einen
Lehrling mit entsprechenden Vorkenntnissen.

Hirschberg.

Gugo Kuh.

[12943.] Wir suchen einen gebildeten jungen
Mann aus guter Familie als Lehrling. An-
tritt wenn möglich sofort, event. später.
Auch könnten wir einen Volontär placiren.
Tausch & Behrens, Buch- u. Kunsthdlg.
in Halle a/S.

Gesuchte Stellen.

[12944.] Ich suche für einen tüchtigen Gehilfen
von 32 Jahren, welcher im Sortiment, Leih-
bibliothekswesen, Verlag und Colportage erfahren
ist, eine passende, möglichst dauernde Stellung
im Sortiment oder Verlag. Bei guter Hand-
schrift ist derselbe an eine rasche und sichere
Erledigung aller vorkommenden Arbeiten ge-
wöhnt.

Gen. Offerten für Suchenden, welchen aus
Ueberzeugung bestens empfohlen kann, und wel-
cher zur Zeit bei mir thätig ist, erbitte direct.
Hannover.

Jul. Bloem,

in Firma: Buchdlg. von J. Bloem,
Kniep'sche Leihbibliothek u. Journalisticum.

[12945.] Für einen jungen Mann, der seine
Lehrzeit bei mir beendet hat, suche ich in einem
Sortiment oder Verlag zum 1. April eine Stelle.
Ich kann den Herren Collegen den Herrn auf
das beste empfehlen und bin zu näherer Aus-
kunft gern bereit.

Breslau.

Louis Köhler

(Hirt'sche Sort.-Buchdlg.).

[12946.] Ein junger, militärfreier Buchhändler,
mit besten Zeugnissen versehen, sucht baldigst
unter bescheidenen Ansprüchen Stellung im In-
oder Auslande.

Offerten beliebe man an **Georg Wimmer's**
Buchhandlung in Nordhausen zu richten, die
auch gern jede gewünschte Auskunft erteilt.

[12947.] Ein erfahrener Buchhändler, der
in den verschiedenen Zweigen des Buchhandels
und verwandter Geschäfte, namentlich im
deutschen und französischen Sortiment, in
modernen Sprachen und der doppelten Buch-
haltung gründliche Kenntnisse besitzt, sucht
einen Vertrauensposten in einem grösseren
Geschäft des Inlands oder Auslands. Beste
Empfehlungen stehen zur Seite. Eintritt am
liebsten im Laufe des Sommers. Angebote
unter M. 16. befördert freundlichst Herr
Eduard Besold in Erlangen.

[12948.] Ein Gymnasiast, 18 Jahre alt, wünscht
sich dem Buchhandel zu widmen. Derselbe möchte
womöglich im Hause des Prinzipals Kost und
Wohnung haben. Buchhändler, die auf den
jungen Mann reflectiren, werden ergebenst ge-
beten, ihre Mittheilungen unter der Chiffre
R. Z. 426. Haafenstein & Vogler in Magde-
burg franco zugehen zu lassen.

[12949.] Für einen jungen Menschen, welcher
Ostern die Schule verläßt, wird in einem hiesigen
Verlags- od. Commissionsgeschäft eine Stelle als
Lehrling od. Schreiber gesucht. Gef. Off. erbittet
man unter E. S. 50. durch die Exped. d. Bl.

Bermischte Anzeigen.

Keine Disponenda.

[12950.]

Hiermit bringe ich zur gef. Kenntniss,
dass ich in diesem Jahre durchaus keine
Disponenda gestatten kann, und bitte, dies
zu beachten.

Berlin.

Alfred Weile's Verlag.

[12951.] Zu wohlfeiler, aber wirksamer Insertion Ihres Verlages empfehlen wir Ihnen den

Insertaten-Anhang

des nun zum 10. Male am 15. Mai d. Jahres in unserem Verlage erscheinenden

Eisenbahn-, Post- u. Telegr.-Kursbuch für Elsaß-Lothringen.

Bearbeitet nach amtlichen Quellen.
Indicateur des chemins de fer, postes et télégraphes pour l'Alsace-Lorraine.

Sommer 1878.

Mit Karte von Elsaß-Lothringen und Mittel-Europa.

Preis 60 S.

Auflage 10,000 Exemplare, die aber infolge des wegen der Pariser Weltausstellung voraussichtlich außergewöhnlich starken Fremdenverkehrs bedeutend überschritten werden dürfte.

Die Insertionskosten betragen:
für die ganze Seite in fl. 8. nur 16 M.
" " halbe " " " nur 12 "
" " drittel " " " nur 8 "
" " viertel " " " nur 6 " 40 S.

Aufträge erbitten bis spätestens zum 15. April.

Hochachtungsvoll
Straßburg i/E.

R. Schulz & Co.
(Berger-Debrault's Nachfolger).

Pädagogik.

[12952.]

Zu Ankündigungen pädagog. Literatur empfehlen wir die in unserm Verlage erscheinende

Katholische Schulzeitung.

Wöchentlich eine Nummer,
verbunden mit dem monatlichen
Literaturblatt

und dem

Quartalheft zur kath. Schulzeitung.

Die Abonnentenzahl ist 4000, und kann man, da das Blatt sowohl in Vereinen als in Lehrerkreisen gelesen wird, annehmen, daß die Schulzeitung mit ihren Beilagen einen Leserkreis von wenigstens 10,000 Personen umfaßt, die sich für pädagogische Literatur interessieren.

Insertionspreis für die gespaltene Petitzeile 20 S. Preis für 4000 einblättrige Beilagen 20, für zweiblättrige (4seitige) 30 M.

Recensionsexemplare werden von uns sofort an die Redaktion befördert.

Donauwörth.

Buchhandlung des kath. Erziehungs-Vereins
(L. Auer).

„Publication wissenschaftlicher Werke“

[12953.] wird gratis an die Herren Professoren und Studirenden Deutschlands, Oesterreichs und der Schweiz versandt.

Annoncen 50 S pro zweigespaltene Petitzeile. Dreimalige Insertion 20% Rabatt.
Strassburg i/E. **H. L. Kayser.**

Der Reform im Buchhandel.

Bezüge aus einer Hand.

[12954.]

Wir empfehlen unser Groß-Sortiment: Auslieferungslager der wichtigsten und gangbaren Werke aus allen Fächern, insbesondere solcher Artikel, deren Verleger in Leipzig nicht ausliefern lassen.

Lagerverzeichnisse stehen zu Diensten. Auch hierin nicht aufgeführte Bücher werden auf Lager gehalten und zu Verleger-Baarpreisen geliefert.

Mit Handlungen, welche mit unserm Verlagsgeschäfte ordnungsmäßig die Rechnung ausgleichen, sind wir bereit, laufende Rechnung zu bedingen.

Siegismund & Volkering in Leipzig.

**Hugo Voigt in Leipzig,
Verlag und Baarsortiment.**

[12955.]

**Landwirthschaft,
Gartenbau und Forstwesen.**

Original-Baarpreise.

Billigster und schnellster Bezug einschl. Literatur.

Näheres in den früheren Anzeigen.

Den Berliner, Stuttgarter, Wiener, überhaupt Verlag derjenigen Firmen, welche nicht hier ausliefern lassen, erhalten Sie ca. acht Tage schneller als vom Verlagsort.

[12956.] In der lithogr. Kunstst. v. **Fr. Schwabe** in Berlin erschienen soeben in sauberster Ausführung 2 Oeldruckbilder:

„Betty's Lieblinge“ und „Hast Du die auch gebracht?“

Dieselben dürften sich sowohl des billigen Preises, als auch der ansprechenden Sujets wegen vorzüglich zu

Prämien für den Colportage-Buchhandel

eignen, und werden daher den verehrl. betreffenden Buchhandlungen ganz besonders empfohlen.

Die Bilder können in zwei div. Größen geliefert werden, und zwar

51 Cm. hoch, 38 1/2 Cm. br. p. Blatt 1 M netto gegen baar, bei 500 und darüber 75 S netto gegen baar; 43 1/2 Cm. hoch, 32 Cm. br. p. Blatt 70 S netto gegen baar, bei 500 und darüber 50 S netto gegen baar.

[12957.] Verleger von Werken über:

Kettenschiffahrt

und

Bantingkur

ersuche um Einsendung eines Exempl. à cond.
Binzeng Fink in Linz.

[12958.] Die Buchdruckerei u. Lithographie von

Richard Oschak

in Chemnitz

empfiehlt den Herren Verlegern ihre Officin für Werkdruck und lithograph. Arbeiten auf das beste. Bedeutende Schriftvorräthe und ein großes Personal ermöglichen prompte u. billige Ausführung aller Aufträge.

[12959.]

Emil Hohorst,

Commissions- u. Verlagsbuchhandlung
in Berlin S.,

Alexandrinens-Str. 98,

empfiehlt sich zur Uebernahme von Auslieferungslagern und Vertretung im Vertrieb von Zeitschriften und Lieferungswerken. Monatlicher Correspondenzverkehr mit 600 der reellsten Colporteurs Deutschlands.

Circulare, Offerten u. für diese Adressen befördere ich franco gegen Vergütung von 15 Mark.

Bauliteratur und Technik,

[12960.] sowie verwandte Fächer finden regelmässige Besprechung in

**Romberg's
Zeitschrift für Baukunst.**

Verleger einschlägiger Werke wollen daher

Recensionsexemplare an die Redaction, Herrn Baurath Dr. Mothes in Leipzig, Plagwitzer Str. 38, einsenden.

Hochachtungsvoll
Julius Engelmann, Verlag
in Berlin.

Allgem. Buchh.-Gehilfenverband.

[12961.]

Beiträge

für Hft. 3. der Mittheilungen erbitten bis spätestens 15. April.

Der Vorstand:

Eduard Baldamus, Vorsitzender.

[12962.] Behufs Einführung in den 3 Oberclassen einer höheren Mädchenschule erbitten wir à cond. umgehend direct unter Kreuzband:

1 Lehrbuch der Physik
und

1 Lehrbuch der Naturgeschichte.

Das Buch soll bereits zu Ostern eingeführt werden.

Danzig, März 1878.

L. G. Homann's Buchh.
(Browe & Beuth).

B. Behr's Buchhandlung. in Berlin.

[12963.]

Von unserem Verlagskataloge, der seit längerer Zeit fehlte, haben wir einen Neudruck veranstaltet.

Er steht in 1 Exemplare zur Verfügung, und bitten wir, zu verlangen.

B. Behr's Buchhdlg. in Berlin.

[12964.] Ein gebildeter Uebersetzer für Dänisch, Schwedisch, Französisch wird bestens empfohlen und nachgewiesen durch

Eduard Quaas, Hofkunsthandler in Berlin.

Gesucht für 50,000 Mark

Restauflagen und Partien

[12965.] gangbarer Werke jeder Art. Offerten sub „Wien“ durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[12966.] Empfehlen unser reichhaltiges Lager von kath. Gebetbüchern eigenen Verlages, roh und in den verschiedensten Einbänden. — Kataloge gratis u. franco.

H. Baumann'sche Verlagsbdlg. in Dülmen i. B.

[12967.] Vielfachen Wünschen entsprechend habe ich neben meinem bekannten blau-grünen Papier noch ein röthlichchamois anfertigen lassen und erbitte Ihr Interesse auch für diese neue Sorte. Probefbogen versandte ich; im Fall stehen solche auf Wunsch sofort zu Diensten.

Preis 500 Bogen 6 Mark, also um die Hälfte billiger als anderes farbige Papier.

Andere Formate und Stärken entsprechend billig.

Ich empfehle diese Papiere zur Verwendung für Prospective und stärker zu Bücherumschlägen.

Ganz ergebenst
Leipzig. Papier-Lager, Königsstr. 5.
Berth. Siegmund.

[12968.] **Bibliothek des Buchhandlungs-Gehilfenvereins zu Leipzig** (im 2. Stock der Buchhändlerbörse).

Geöffnet: Mittwoch 1—2 Uhr Mittags.

Die Benutzung ist jedem sich hier aufhaltenden Buchhändler unentgeltlich gestattet.

[12969.] **Theodor Wanderer** in Culmbach offerirt eine aus 312 Bdn. best. französische Leihbibliothek. Katalog steht zu Diensten.

Wer kauft Verlagsreste?

[12970.] Adressen unter S. 8. durch L. Staackmann in Leipzig.

[12971.] Wer liefert kathol. Kalendarien? Gef. umgehende Offerten sub A. B. 1. werden durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[12972.] Meine Geschäftslocalitäten befinden sich mit dem heutigen Tage

Charlottenstraße 96.
Berlin S. W., den 18. März 1878.
Paul Kanter, Special-Buchhdlg. für Architekten.

Englisches Sortiment

[12973.] in wöchentlichen Packet-Sendungen nach Leipzig, Zeitungen mit directer Post, besorgt

London. Franz Thimm.

Buchhandlungs-Gehilfenverein zu Leipzig.

[12974.] Die unter Verwaltung des Vereins stehende **Krankencasse**

gewährt gegen eine vierteljährige Steuer von 3 M an Krankengeld

je M 17. 50 in den ersten 6 Wochen,

„ „ 21. — in der 7. bis mit 26. Woche,

„ „ 10. — i. d. darauffolgenden 26 Wochen, ebenso

„ 100 — Begräbnißgeld nach 3jähriger Mitgliedschaft.

Die Statuten, welche das Nähere besagen, sind von unserm Schriftführer Herrn Ludw. Fischer (in der Hahn'schen Verlagshdlg. hier) zu beziehen, bei welchem auch die Beitrittsanmeldungen schriftlich einzureichen sind.

Leipzig, den 22. März 1878.

Der Vorstand des Buchh.-Gehilfenvereins.

[12975.] **H. R. Mecklenburg** in Berlin C erbittet sofort nach Erscheinen unverlangt in 1 Expl. à cond.:

Nova über Nähmaschinen, sowie über Mathemat., Technol., Ingen.- u. Naturwissenschaften im Allgemeinen.

[12976.] Katholische Gebetbücher eigenen Verlags liefert in größter Auswahl, sowohl roh wie in den verschiedenen Einbänden billigt die Verlagsbuchhandlung von **Franz Stein** in Saarlouis.

Kataloge gratis und franco.

Antiquarischer Anzeiger

[12977.] Nr. 2 soeben erschienen. Derselbe enthält nur werthvolle Werke aus allen Fächern von 5—100 M. und höher. Bitte, gratis zu verlangen.

München. L. Unslad.

[12978.] Eine Dame sucht Gelegenheit, aus dem Englischen ins Deutsche zu übersetzen. Adresse zu erfragen in der Exped. d. Bl. unter S. B. 18.

[12979.] Verleger von Werken über Schlangen, und besonders über Zerlegung und Präparirung von Schlangen, bitte um gef. Titel- und Preisangabe.

Frankfurt a/M. Carl Jügel's Nachfolger.

[12980.] **Billige Besorgung von Commissionen** sowie **Sortiment** übern. **C. G. Theile** in Leipzig.

[12981.] **C. A. Lindqvist** in Stockholm erbittet direct unter Kreuzband: **Preiscourante** (womöglich illustr.) von **Oelfarbendruckern** und **Lithographien**.

[12982.] **Maculatur**

in ziemlich bedeutender Quantität und in verschiedenen Formaten, darunter sehr viel altes Handpapier, meistens roh, wird verkauft. Preisangaben sind erbeten sub G. P. H. Nr. 10. durch die Exped. d. Bl.

Leipziger Börsen-Course am 23. März 1878.

(B = Brief. bz. = Bezahlt. G = Geauht.)
Wechsel.

| | |
|---|---------------------|
| Amsterdam pr. 100 Ct. fl. | k. S. 8 T. 168,40 G |
| | l. S. 2 M. 167,70 G |
| Brüssel u. Antwerpen pr. 100 Fr. | k. S. 8 T. 81,10 G |
| | l. S. 3 M. 80,60 G |
| London pr. 1 L. St. | k. S. 8 T. 20,41 G |
| | l. S. 3 M. 20,29 G |
| Paris pr. 100 Frcs. | k. S. 8 T. 81,20 G |
| | l. S. 3 M. 80,75 G |
| Petersburg pr. 100 Silber-Rubel | k. S. 21 T. — |
| | l. S. 3 M. — |
| Warschau pr. 100 Silber-Rubel | k. S. 8 T. — |
| Wien pr. 100 fl. in oest. Währ. | k. S. 8 T. 170 G |
| | l. S. 3 M. 168,10 G |

Sorten.

| | |
|--|----------|
| Vollwicht. preuss. Friedrichsdor pr. St. | 16,40 G |
| K. russ. wicht. 1/2 Imperials à 5 Rubel do. | 16,73 G |
| 20 Francs-Stücke do. | 16,21 G |
| Kaiserl. Ducaten do. | 9,57 G |
| Silber pr. Zollpfund fein | — |
| Oesterr. Silbergulden pr. 100 fl. oe. W. | 182 B |
| do. 1/2 Gulden do. | — |
| do. Silbereoup. von Staatsanleihen do. | 180 G |
| do. Silbereoup. von and. Anleihen do. | 179,50 G |
| Oesterr. Bank- u. St.-Noten pr. 100 fl. oe. W. | 170,50 G |
| Russische do. do pr. 100 R. | 218 G |

Privatbanken, deren Noten nach dem Bankgesetze im gesammten Reichsgebiete unlauffähig sind:

- 1) Badische Bank. 9) Hannoverische Bank.
- 2) Bank f. Süddeutschland. 10) Kolaische Privatbank.
- 3) Bayerische Notenbank. 11) Leipziger Cassenverein.
- 4) Bremer Bank. 12) Magdeburger Privatb.
- 5) Chemnitzer Stadtbank. 13) Prov.-Act.-Bank, Posen.
- 6) Commerzb. in Lübeck. 14) Sächs. Bank zu Dresden.
- 7) Danziger Priv.-A.-Bank. 15) Städtische B. in Breslau.
- 8) Frankfurter Bank. 16) Württemberg. Noten-B.

Innerhalb des Königr. Sachsen sind ausserdem zu Zahlungen verwendbar: 17) die Noten der Landständischen Bank in Bautzen u. 18) die Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Cassenscheine (letztere werden nur noch von der Finanzhauptcasse zu Dresden zur Umwechslung angenommen).

Discontosatz 4% — Lombardzinsfuß 5%. (Bekanntmachung der Reichsbank vom 21. Jan.)

Einzahlungen bei der Reichsbank auf Giro-Conto sind im Interesse der Ordnung dem betr. Empfänger sofort direct zu avisiren.

Inhaltsverzeichnis.

Erchienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Die Anfänge der Buchdruckerkunst in der Schweiz. — Miscellen. — Personalnachrichten. — Anzeigebblatt Nr. 12880—12982. — Leipziger Börsen-Course am 23. März 1878.

| | | | | | |
|------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|-----------------------------|-------------------------------|----------------------------------|
| Anonymous 12881—52. 12946 | Buchh.-Gehilfenverein in Leip- | Frommann, G., in J. 12845. | Klenka 12934. | Paetel, Gebr., 12939. | Stiefbold & C. 12838. |
| — 49. 12965. 12970—71. | zig 12968 | Fues in B. 12926. | Köhler in Brs. 12945. | Puttlammer & R. 12859. | Streifand 12918. |
| 12978. 12982. | Burdach 12902. | Gerschel in St. 12908. | Kothe 12866. | Quaas 12964. | Tauchnitz, B., 12857. |
| Arnoldische Buchh. in D. | Burmester & St. 12856. 12928. | Goldschmidt, A., 12849. 12860. | Krause in R. 12842. | Raabe's Nachf. 12931. | Tausch & B. 12943. |
| 12894. | Cohen & S. 12911. | Griesbach 12871. 12879. | Krauß in B. 12830. | Raschke 12891. | Theile 12980. |
| Associationsbuchdr., Allgem. | Costenoble 12835. | Gaering & C. 12906. | Krauß, Gebr., 12935. | Richter, J. F., in Ha. 12861. | Thimm 12903. 12973. |
| bische, 12839. | Czermaf 12904. | Gaerpler 12910. | Krieger 12876. 12932. | Rosenthal in R. 12890. | Trübner & C. 12914. |
| Auer 12888. | Dabis 12843. | Hartge & Le S. 12854. | Kuh in S. 12942. | Röttger 12907. | Unslad 12884. 12977. |
| Badstübner 12901. | Danert 12892. | Hasenpflug 12867. | Kunmann in D. 12966. | Sabn 12909. | Weit & C. 12863. 12940. |
| Baer & C. in J. 12936. | Deuß 12893. | Hedenbauer 12925. | Lauterborn 12938. | Schneider & C. 12868. | Weihsagen & R. 12862. |
| Barthol & C. 12869. | Diemer 12874. | Heine in B. 12930. | Leberer 12870. 12872 12941. | Schöningh'sche Buchh. in B. | Wiemeg in B. 12915—16. |
| Bartholomäus 12852. | Einsle 12922. | Hirschwald 12886. | Lehmann in J. 12921. | 12896. | Wigt, H., in L. 12955. |
| Bayer in C. 12851. | Engelmann in B. 12960. | Hofmann & H. 12837. | Liebner 12927. | Schulz & C. 12951. | Worst, d. Allg. Buchh.-Gehilfen- |
| Behr 12963. | Ernst in D. 12933. | Hohorst 12883. 12959. | Liepmann'sohn 12889. | Schulze in B. 12880. | verb 12961. |
| Bender in R. 12900. | Exped. der „Meiers Reise- | Homann in D. 12962. | Lindqvist 12924. 12981. | Schulz in L. 12855. | Worst, d. Buchh.-Gehilfenber. |
| Berger in G. 12882. | bücher“ 12840. | Hahn 12877. | Lüderdt 12999. | Schwabe in Ba. 12841. | in Leipzig 12974. |
| Besold 12913. | Fäßbender 12898. | Jügel's Nachf. 12979. | v. Raad in R. 12858. | Schwabe in Be. 12956. | Wanderer 12897. 12969. |
| Biscamp 12865. | Faehy & F. 12920. | Jungklaus in C. 12919. | Reddenburg, G. R., 12875. | Siegmund in Leipzig 12967. | Weidmann 12905. |
| Bloem 12944. | Fink 12957. | Jürgens 12881. | 12975. | Siegmund & B. 12954. | Weigmann 12912. |
| Bolhorvener 12853. | Folz in B. 12836. | Kanter in B. 12972. | Ritfcher & R. 12895. | Sommer in Sch. 12873. | Weile 12950. |
| Bonifacius-Druckerei 12846. | Förberg 12850. | Kayser 12953. | Rüller in B. 12844. | Staufer 12937. | Wiegandt, J. & P. 12948. |
| Bruckmann in R. 12864. | Friedenhaus 12887. | Kistner 12847. | Rüller in Be. 12878. | Stein in S. 12976. | Wilsch in G. 12883. 12929. |
| Buchh. d. kath. Erz.-Bereins | Friedberg & W. 12834. | v. Kleinmahr 12923. | Ditshy in Chemnitz 12958. | Steiner in Pre. 12885. | Zipser & R. 12917. |
| 12952. | | | | | |

Verantwortl. Redacteur: Jul. Krauß. — Commissionär d. Exped. d. Börsenblattes: H. Kirchner in Leipzig. — Druck von B. G. Teubner in Leipzig.

